

Teningen Nachrichten

www.teningen.de



Amtsblatt der Gemeinde Teningen

48. Jahrgang – Nr. 44

Mittwoch, 2. November 2022

Einwohnerzahl: 12.281



Die Verwaltung informiert

» Alle Dienststellen der Gemeinde Teningen

Verwaltung am 9. November vormittags geschlossen

Sämtliche Dienststellen der Gemeinde Teningen haben am Mittwoch, 9. November, aufgrund einer Personalversammlung vormittags geschlossen. Für den Nachmittag gelten im Rathaus Teningen die üblichen Öffnungszeiten (14 bis 16 Uhr).

» Standesamt Teningen

Trautermine an Wochenenden

Zusätzlich zu den üblichen Öffnungszeiten können an einem Wochenende im Monat freitags nachmittags (bis 16 Uhr) und samstags vormittags (9 bis 12 Uhr) standesamtliche Trauungen stattfinden.

Dies ist **im Jahr 2022** an folgenden Terminen möglich:
18./19. November, 16./17. Dezember.

Im Jahr 2023:

20./21. Januar, 24./25. Februar, 17./18. März, 14./15. April, 5./6. und 19./20. Mai, 16./17. und 23./24. Juni, 14./15. und 28./29. Juli, 11./12. und 25./26. August, 8./9. und 22./23. September, 20./21. Oktober, 10./11. November, 8./9. Dezember.

Nach der gesetzlichen Regelung ist bei Trauungen außerhalb der üblichen Dienstzeit eine zusätzliche Gebühr von 60 Euro zu erheben.

Um rechtzeitige Anmeldung (spätestens etwa vier Wochen vor dem gewünschten Termin) wird gebeten. Auskünfte erteilt das Standesamt, Telefon 07641 / 5806-45, E-Mail: standesamt@teningen.de.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



Teningen Schulen

Johann-Peter-Hebel-Grundschule mit Außenstelle	
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen.....	07641/9555710
Theodor-Frank-Schule Teningen	07641/9555750
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen.....	07641/9540685
Nikolaus-Christian-Sander-Grundschule Köndringen.....	07641/93349-0
Nikolaus-Christian-Sander-Grundschule AS Heimbach.....	07641/44565
Antoniter-Grundschule Nimburg.....	07663/912287

» Fundbüro

Fundfahrräder

Fundfahrräder können Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr beim Bauhof Teningen (Wiedlemattenweg 16) abgegeben werden.

» Weihnachtsmarkt 2022

Ausschreibung zur Teilnahme am 46. Teningen Weihnachtsmarkt

Die Gemeinde Teningen veranstaltet am 10. und 11. Dezember zum 46. Male den traditionellen Weihnachtsmarkt. Die vergrößerte Marktfläche wird auch in diesem Jahr beibehalten und die Veranstaltung wieder mit einem angemessenen Rahmenprogramm begleitet. Schriftliche Bewerbungen mit Angaben zu Standgröße und Warenangebot reichen Interessenten bitte bis spätestens 4. November beim Bürgermeisteramt Teningen / -Marktverwaltung- ein. Die Gemeinde Teningen stellt keine Marktstände zur Verfügung. Besonderes Interesse besteht an Ständen mit kunsth Handwerklichem Angebot und typischen Weihnachtsartikeln. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass auch Marktbesucher, die bereits in den vergangenen Jahren die Veranstaltung mitgestaltet, erneut eine Bewerbung abgeben müssen.

An Benutzungsgebühren werden pro Tag erhoben: für die Verkaufs- und Lagerfläche pro laufendem Meter 2,50 Euro; für die Nutzung des Stromanschlusses für die Standbeleuchtung 17 Euro sowie Stromanschluss für die Standbeleuchtung und Essenszubereitung 25 Euro .

Auslagestellen

Die Teningen Nachrichten erhalten Sie zusätzlich in folgenden Geschäften:

Teningen:	Metzgerei Feißt, Am Kronenplatz Dorfbäckerei Ritter, Brunnenstraße 2
Köndringen:	Aesculap-Apotheke, Bahnhofstraße 3
Heimbach:	Schloßcafé, Ostman-Ulm-Straße

Sperr-Hotline für Personalausweis

Bürger, welche ihren Personalausweis mit **eingeschalteter Online-Ausweisfunktion** verloren haben, können diese telefonisch unter (+49) **116116** sperren lassen (Montag bis Sonntag, 0 bis 24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar). Bitte das eigene Sperrkennwort bereithalten.

1 Verwaltung auf einen Blick

Rathaus Teningen

Kontakt

Riegelers Straße 12, 79331 Teningen
 Telefon 07641 / 5806-0
 Fax 07641 / 5806-80
 E-Mail info@teningen.de
 Internet www.teningen.de

Sprechzeiten: Mo. 8–12 und 14–16 Uhr, Di. 8–12 Uhr, Mi. 8–12 und 14–16 Uhr, Do. 8–12 und 14–18 Uhr, Fr. 8–12.30 Uhr

Beauftragte für Menschen mit Behinderung: Alexandra Haas, E-Mail: Inklusion@teningen.de, Tel.: 0170 5547705, Fax: 07641 / 5806-80

Seniorenbeauftragte: Gabriele Bürklin, E-Mail: seniorenbeauftragte@teningen.de, Tel.: 07641 / 5806-71, Fax: 07641 / 5806-80

Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist während der Donnerstagabend-Sprechstunde von 16 bis 18 Uhr erreichbar.

Während der Herbstferien findet keine Bürgermeistersprechstunde statt.

Ortschaftsamt Heimbach

Köndringer Straße 10 – Anja Siebenschock
 Hans-Ulrich Lutz (Ortsvorsteher)
 Telefon 07641 / 8707
 Fax 07641 / 48458
 Mo.+Mi.+Fr. 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Do. 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

📍 Bürgerinformation

Abfallservice

Gelbe Säcke:

Samstag, 5.11.: alle Ortsteile

Papiertonne:

Montag, 7.11.: Teningen, Landeck
 Dienstag, 8.11. Köndringen, Nimburg, Heimbach, Bottingen

Grünschnittentsorgung:

Kompostplatz bei der Firma ROM in Teningen:
 Täglich: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 17 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 18.30 Uhr; Samstag: 8.30 bis 14 Uhr.

Grünschnittsammelplatz Teningen Oberdorf/Heidenhof, Nimburg und Heimbach: jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr. Bindematerial bei der Anlieferung auf dem Grünschnittsammelplatz bitte entfernen.

Recyclinghof Teningen: Jeden Do. von 16.30 bis 18.30 Uhr und jeden Sa. von 9 bis 13 Uhr (Wiedlemattenweg, beim Bauhof Teningen)

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Teningen. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Teningen.
 Auflage: 6.195 Exemplare. **Verteilung:** Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen.
Technische Herstellung, Satz und Layout: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Telefon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2022. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH.
Druck: Freiburger Druck GmbH + Co. KG, 79115 Freiburg.

Dienste

Störungen in der Wasserversorgung

Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel. 0175 / 7225427

NetzeBW Störungsdienst Strom

Telefon 0800 / 3629-477

Bereitschaftsdienste

In Notfällen ist der Bereitschaftsdienst der Apotheken unter Tel. 01805 / 19292-320 (DRK-Kreisstelle Emmendingen) zu erfahren. Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer 116117. Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, unter **0711-96589700** oder **docdirekt.de**.

Die Dienste der Zahnärzte hören Sie unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0180 / 322555-70.

Apotheken-Notdienst

Samstag, 5. November:

Apothek im Kohlerhof, Rosenstraße 1, 79211 Denzlingen, Telefon 07666 / 949110, Fax 07666 / 949112.

Sonntag, 6. November:

Breisgau-Apothek, Alemannenstraße 2A, 79331 Teningen, Telefon 07641 / 8460, Fax 07641 / 52433.

Kandel-Apothek im Gesundheitszentrum, Fabrik Sonntag 5A, 79183 Waldkirch, Telefon 07681 / 4925250, Fax 07681 / 4925260.

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Telefon 08000 / 116016

Fachstelle Sucht, Beratung Behandlung Prävention, Hebelstraße 27, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 933589-0. wochentags 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr, Erstgespräche individuell nach telefonischer Vereinbarung.

Notruf-Fax nur für Hör- u. Sprachgeschädigte: Fax 07641 / 4601-77 (Rettungs- und Feuerwehrleitstelle)

DRK-Behinderten-Fahrdienst

Anmeldungen Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Wochenendfahrten bis Donnerstag 12 Uhr – Telefon 07641 / 4601-29

Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr; Mittwoch u. Freitag von 16 bis 22 Uhr; Samstag, Sonn- u. Feiertag 8 bis 22 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst:

Die Rufnummer für den kinderärztlichen Notfalldienst im Landkreis Emmendingen: 01805 / 19292320.

Augenärztlicher Notfalldienst

Landkreis Emmendingen, Tel. 0180 / 6075311

Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst kann unter der Tel. 07667 / 9430810 erfragt werden.

Kirchl. Sozialstation Stephanus Teningen

Tscheulinstraße 4, Tel. 07641 / 9626980, Fax 07641 / 96269829, E-Mail: Info@sst-teningen.de. Geschäftsleitung: Eveline Mießmer. Pflegedienstleitung: Janina Hirzler.

Hospizdienst Emmendingen-Teningen-Freiamt:

Mitarbeiter des Hospizdienstes begleiten schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebenszeit sowie deren Angehörige. Sie kommen nach Hause, ins Pflegeheim, ins betreute Wohnen und ins Krankenhaus. Der Dienst ist ehrenamtlich und somit kostenfrei. Erreichbar ist der Hospizdienst: Tel. 07641 / 44001.

Pflegestützpunkt (07641/451-3091), Seniorenbüro (07641/451-3092) und Betreuungsbehörde (07641/451-3093) des Landkreises Emmendingen, Romaneistraße 3 in Emmendingen, E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de, Website: www.landkreis-emmendingen.de/pflegestuetzpunkt

Außensprechstunden des Pflegestützpunktes des Landkreises Emmendingen

Außensprechstelle Endingen (Bürgerhaus / St. Jakobsgässli 4): Dienstag 10 bis 15 Uhr, Frau Sabine Wensch-Christ, Tel. 07641 / 451-3025
Nachbarschaftshilfe in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Teningen und dem Caritasverband für den Landkreis Emmendingen Tel. 07641/9214-602, Mail: nachbarschaftshilfe@caritas-emmendingen.de oder Tel. 07641 / 5806-71, Mail suetterlin@teningen.de

Kreissenorenrat des Landkreises:

www.kreissenorenrat-emmendingen.de.

📖 Kulturelles

Mediathek Teningen im Schulzentrum: Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 14 bis 17 Uhr.

Förderverein Anwesen Menton / Heimatmuseum Menton:

Wegen Innenarbeiten finden derzeit keine Sonntagsöffnungen statt. Auch Sonder- und Gruppenführungen können deswegen nicht durchgeführt werden. Sobald die Bauarbeiten beendet sind, werden im Amtsblatt die Öffnungs- und Führungszeiten veröffentlicht. Informationen sind unter der Telefonnummer 07641 / 5806-36 auf der Gemeindeverwaltung zu erhalten.

Rebay-Haus Teningen

Hilla von Rebay war die Gründungsdirektorin des Guggenheim Museums in New York. Das Rebay-Haus zeigt Originalwerke der Malerin und eine biographische Dokumentation. Das Museum ist sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Sonderöffnungen sind nach Voranmeldung unter Rebay-Foerderverein@t-online.de oder Telefon 07641 / 49421 (AB) möglich.

Redaktionsschluss

Montag, 14 Uhr (wenn Feiertag, Freitag um 10 Uhr). Telefon 5806-45, Fax 5806-81, E-Mail: amtsblatt@teningen.de

Anzeigenschluss / Anzeigenannahme

Montag, 12 Uhr (wenn Feiertag, Freitag um 10 Uhr)

Anzeigenannahme: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Str. 42, Emmendingen, Tel. 07641 / 9380 - 0, E-Mail: anzeigen@wzo-nord.de, Fax 07641 / 9380 - 50

Übersicht Corona-Schnelltests (Bürgertests nach § 4a TestV BW)

Die Tabelle zeigt Schnelltestmöglichkeiten in Teningen gegliedert nach Tag, Uhrzeit, Ort, durchführende Stelle und Terminvereinbarung (Homepage oder Telefon).

Tag	Uhrzeit	Ort	Durchführende Stelle	Terminvereinbarung unter
Montag - Freitag	07:00 – 09:00	Testzentrum Köndringen, Hauptstr. 20	Gemeinde Teningen	www.teningentestet.de Bitte nur mit Voranmeldung
Samstag, Sonntag	08:30 – 11:30	Testzentrum Köndringen, Hauptstr. 20	Gemeinde Teningen	www.teningentestet.de Bitte nur mit Voranmeldung
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	08:30 – 10:00	Bahnhofstr. 3, Köndringen	Aesculap-Apotheke	Ohne Voranmeldung
Montag - Freitag	08:00 – 18:00	Reetzenstr. 4, Teningen	Beauty Lounge J. Schellenberg	Nur mit Voranmeldung Tel.: 07641 933959

Bitte beachten Sie, dass die Tests seit 01. Juli 2022 nicht mehr kostenlos sind, sondern mindestens 3,00 Euro kosten. Ausnahmen sind u. a. Kinder bis 5 Jahre, Besucher von Kliniken und Pflegeheimen, Schwangere im ersten Schwangerschaftsdrittel, Menschen, die sich nicht impfen lassen können. Hierüber sind Nachweise vorzulegen.

Wir bitten, die Bezahlung im Testzentrum der Gemeinde per EC- oder Kreditkarte zu leisten. Barzahlung ist nur in Ausnahmefällen möglich.

Wir raten weiterhin, vom Impfangebot Gebrauch zu machen.

**Vom 01.11.2022 bis einschl. 03.11.2022 finden keine Tests in der Aesculap-Apotheke statt.
Ab 04.11.2022 gelten wieder die o.g. Öffnungszeiten**

GEMEINDE
Teningen

Die **Gemeinde Teningen** hat ab sofort folgende Stelle zu besetzen:



Sachbearbeitung im Arbeitsbereich Schule, Kultur und Öffentlichkeitsarbeit

Nähere Informationen finden Sie in der ausführlichen Stellenausschreibung auf:
www.teningen.de/rathaus-und-service/aktuelles/stellenausschreibungen

Die Stelle steht allen Geschlechtern offen. 



MIT UNS ERREICHEN SIE MEHR



WZO
Wochenzeitungen Oberrhein
Verlags-GmbH

EMMENDINGER TOR
ELZTÄLER
WOCHENBERICHT
VON HAUS ZU HAUS
DENZLINGEN
KAISERSTÜHLER
WOCHENBERICHT
BREISGAUER
WOCHENBERICHT
ETTENHEIMER
STADTANZEIGER

Denzlinger Straße 42
79312 EMMENDINGEN
Tel.: 07641-93 80 - 0

» Öffentliche Bekanntmachung

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Am **Mittwoch, dem 9. November 2022, 19 Uhr**, findet im **Bürgersaal des Rathauses Teningen** eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus den nichtöffentlichen Gemeinderatssitzungen vom 15. Oktober 2022 und 25. Oktober 2022
2. Fragen und Anregungen der anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer
3. Einbringung des Haushaltsplanes 2023 und des Wirtschaftsplanes 2023 für die Wasserversorgung
4. Fragen und Anregungen der anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer
5. Anfragen und Bekanntgaben

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

Hinweis:

Der Zugang zum Bürgersaal erfolgt ausschließlich über den Innenhof (von der Rie-geler Straße).

Nachruf

Am 22. Oktober 2022 verstarb
im Alter von 82 Jahren

Otto Huber

Inhaber der Verdienstmedaille in Gold

Otto Huber hat sich in besonderer Weise für die Belange unseres Gemeinwesens eingesetzt.

Wir gedenken seiner in Dankbarkeit.

Für den Gemeinderat:
Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

In Trauer nehmen wir Abschied von unserem Feuerwehrkameraden und Ehrenkommandanten

Otto Huber

Hauptbrandmeister



Otto Huber trat 1954 in die Feuerwehr ein und leistete über 50 Jahre aktiven Dienst im Ehrenamt. In 25 Jahren als Abteilungskommandant und 22 Jahren als Stellvertretender Kommandant hat er nicht nur die Abteilung Köndringen, sondern auch die Entwicklung der Feuerwehr Teningen maßgeblich geprägt. Im Jahr 1995 erhielt er das Deutsche Feuerwehr Ehrenzeichen in Gold, 2001 wurde er zum Ehrenkommandanten der Feuerwehr Teningen ernannt.

Wir werden unserem Kameraden ein ehrendes Andenken bewahren.

Stefan Engler
Abt. Kommandant

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

Matthias Brupbach
Kommandant

Wir helfen den Tafeln. Helfen Sie uns helfen!

Ab 24€/Jahr Fördermitglied werden. Info unter www.diehilfemacher.de

oder zum Normaltarif 0157/59102466

Spendenkonto IBAN: DE03 6805 0101 0013 2479 60

e.V.

**DIE
HILFE
MACHER**

www.diehilfemacher.de

► Öffentliche Bekanntmachung

Erneute, verkürzte Öffentliche Auslegung des Entwurfs der 2. Änderung des Bebauungsplans und der Örtlichen Bauvorschriften, „Moosbreite“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Teningen hat am 20.07.2021 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 (1) BauGB beschlossen, die 2. Änderung des Bebauungsplans mit Örtlichen Bauvorschriften „Moosbreite“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufzustellen. In der Sitzung am 26.07.2022 hat der Gemeinderat den Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplans „Moosbreite“ und den Entwurf der zusammen mit ihm aufgestellten Örtlichen Bauvorschriften gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 (2) BauGB öffentlich auszulegen.

Der Entwurf lag zwischen dem 11.08.2022 und dem 12.09.2022 aus. Aufgrund inhaltlicher Änderungen musste der Entwurf nach Ende der Offenlage noch einmal angepasst werden, was u.a. folgende Punkte betrifft:

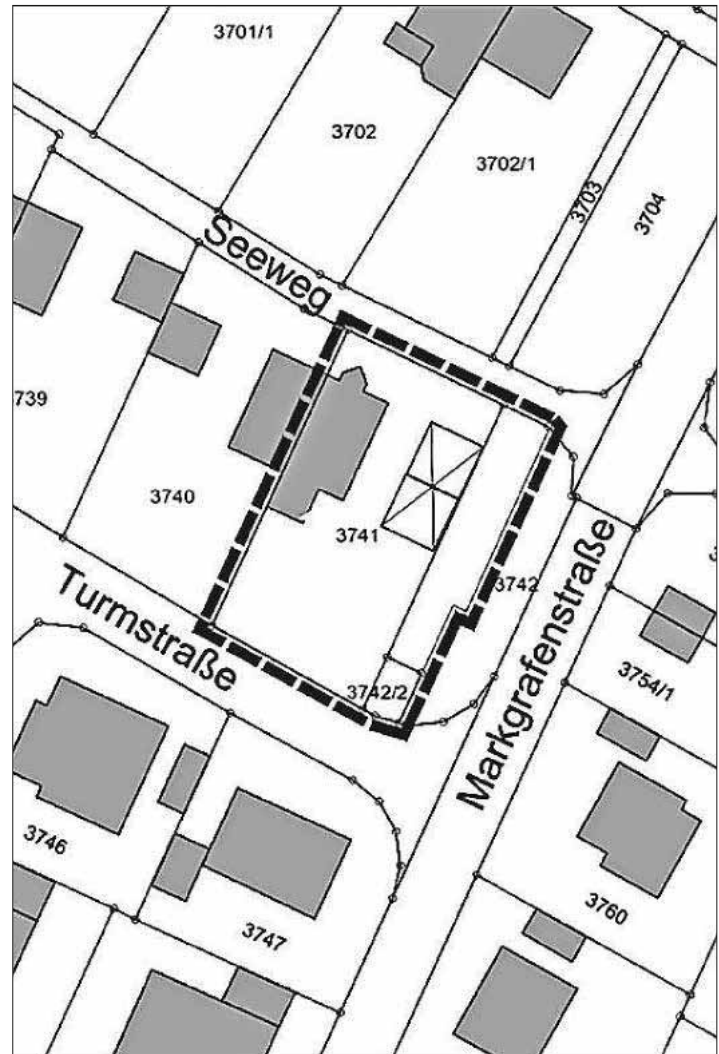
- Anpassung der Traufhöhe
- Ergänzung der Festsetzung zum Umgang mit dem erhöhten Grundwasserspiegel
- Ergänzung der Hinweise

Aufgrund dieser Änderungen wird eine erneute Offenlage gem. § 4a (3) BauGB durchgeführt. Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 4a (3) Satz 2 BauGB eine Stellungnahme nur zu den geänderten bzw. ergänzten Teilen des Entwurfs Bebauungsplanänderung abgegeben werden kann. Außerdem wird die Frist der Auslegung auf zwei Wochen verkürzt. Die näheren Einzelheiten ergeben sich aus den erneut offen gelegten Planunterlagen.

Ziele und Zwecke der Planung:

Der Bebauungsplan „Moosbreite“ wurde im Jahr 1978 im Ortsteil Nimburg der Gemeinde Teningen rechtskräftig. Im Sinne der wohnbaulichen Nachverdichtung wurde der Gemeindeverwaltung eine informelle Bebauungsanfrage innerhalb des geltenden Bebauungsplans vorgelegt. Die Grundstückseigentümer des Flurstücks Nr. 3741 beabsichtigen die Errichtung eines Wohnhauses, welches sich zugleich in Teilen auf das Flurstück Nr. 3742 und Nr. 3742/2 erstreckt. Im Bebauungsplan „Moosbreite“ ist für das Flurstück Nr. 3741 jedoch lediglich im westlichen Teilbereich eine überbaubare Grundstücksfläche festgesetzt. Im östlichen Teilbereich hingegen sind lediglich Nebenanlagen zulässig. Für das Flurstück Nr. 3742 sind bisher eine öffentliche Grünfläche sowie öffentliche Parkflächen festgesetzt. Das Vorhaben ist auf Grundlage des bestehenden Bebauungsplans somit nicht genehmigungsfähig, weshalb der rechtskräftige Bebauungsplan „Moosbreite“ für diesen Bereich geändert werden (3. Änderung) soll. Zugunsten einer zusätzlichen Baufläche im Innenbereich soll die öffentliche Grünfläche entsprechend verkleinert werden. Die Parkflächen im Osten können unverändert bestehen bleiben. Der Änderungsbereich des Bebauungsplans befindet sich im südwestlichen Siedlungsbereich des Ortsteils Nimburg. am Der Bereich wird dreiseitig von öffentlichen Flächen umschlossen. Dabei grenzt er im Norden und im Süden an bestehende Straßen (Seeweg und Turmstraße) an. Östlich des Änderungsbereichs befindet sich eine öffentliche Grünfläche mit öffentlichen Parkflächen.

Der Geltungsbereich der Änderung ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



Verfahren (Erneute Offenlage):

Die 2. Änderung des Bebauungsplans und der Erlass der örtlichen Bauvorschriften „Moosbreite“ wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB aufgestellt.

Der Öffentlichkeit sowie den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird erneut Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplans sowie der Örtlichen Bauvorschriften wird mit Begründung vom **10.11.2022 bis einschließlich 23.11.2022 (Auslegungsfrist)**

im Rathaus der Gemeinde Teningen, Riegeler Straße 12, Zimmer 210 während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung und die auszuliegenden Unterlagen sind nach § 4a Abs. 4 Satz 1 BauGB zusätzlich im Internet unter der Internet-Adresse [www.teningen.de/Leben & Wohnen / Bauen / Bauleitplanung](http://www.teningen.de/Leben%20%26%20Wohnen/Bauen/Bauleitplanung) unter dem Reiter Beteiligungsverfahren eingestellt.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen bei der Verwaltung der Gemeinde Teningen, Riegeler Straße 12, 79331 Teningen abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Gemeinde Teningen, den 02.11.2022



» Kinder- und Jugendbüro Teningen

Übersicht Ferienbetreuung 2022/2023

Die Gemeinde Teningen bietet in allen Schulferien eine verlässliche Ferienbetreuung an. Diese findet in den jeweils angebotenen Wochen in der Zeit von 7.30 bis 13 Uhr statt.

Sie wird durchgeführt vom Kinder- und Jugendbüro Teningen (KJB), der Ganztagesbetreuung der Theodor-Frank-Verbundschule (GTB) sowie den SpoFunnis der SG Köndringen/Teningen.

<u>Ferien</u>	<u>Betreuungszeitraum</u>	<u>Uhrzeit</u>	<u>Ort</u>	<u>Wer</u>	<u>Anmeldung</u>
Herbst	02.11.22 – 04.11.22	7:30 Uhr – 13:00 Uhr	Ludwig-Jahn-Halle	SpoFunnis	Solange Plätze verfügbar
Weihnachten	02.01.23 – 05.01.23	7:30 Uhr – 13:00 Uhr	Gruppenräume Johann-Peter-Hebel-GS	GTB	Bis 02.12.22
Fasnacht	22.02.23 – 24.02.23	7:30 Uhr – 13:00 Uhr	Ludwig-Jahn-Halle	SpoFunnis	Solange Plätze verfügbar
Ostern	03.04.23 – 06.04.23	7:30 Uhr – 13:00 Uhr	Gruppenräume Johann-Peter-Hebel-GS	GTB	Bis 17.03.23
Ostern	11.04.23 – 14.04.23	7:30 Uhr – 13:00 Uhr	Ludwig-Jahn-Halle	SpoFunnis	Solange Plätze verfügbar
Pfingsten	30.05.23 – 02.06.23	7:30 Uhr – 13:00 Uhr	Ludwig-Jahn-Halle	SpoFunnis	Solange Plätze verfügbar
Pfingsten	05.06.23 – 09.06.23	7:30 Uhr – 13:00 Uhr	Gruppenräume Johann-Peter-Hebel-GS	GTB	Bis 12.05.23
Sommer	31.07.23 – 18.08.23	7:30 Uhr – 13:00 Uhr	JuZe Teningen/ Gruppenräume Johann-Peter-Hebel-GS	KJB	Ab 17.04.23
Sommer	21.08.23 – 08.09.23	7:30 Uhr – 13:00 Uhr	Ludwig-Jahn-Halle	SpoFunnis	Solange Plätze verfügbar

Bitte die Anmeldefristen beachten!

Anmeldung:

- Kinder- und Jugendbüro: Informationen und Anmeldungen via E-Mail unter kjb@teningen.de oder zu den Öffnungszeiten des KJB im Jugendhaus Teningen.

Die maximale Teilnehmerzahl ist 35. Sobald diese erreicht ist, werden nur noch Anmeldungen auf die Warteliste angenommen.

- Ganztagesbetreuung: Anmeldung via E-Mail an Frau Krams unter ferienbetreuung@teningen.de. Telefonische Infos unter 07641 / 9540685, Herr Schaar.

Die Ganztagesbetreuung behält sich vor, bei Nichterreichen der Mindestanzahl von fünf Teilnehmenden keine Betreuung durchzuführen!

- SpoFunnis: Eine Anmeldung ist erforderlich. Infos unter 07641 / 937999 und spuero@spofunnis.de. Eine Verlängerung der Betreuungszeit kann gegen einen Aufpreis bis 14 Uhr gebucht werden.

Allgemein:

Es ist zu beachten, dass eine Ferienbetreuung nur durchgeführt werden kann, wenn die Vorgaben der Corona-Verordnung dies zulassen!

Kosten:

- Die Kosten der Betreuung durch das Kinder- und Jugendbüro und die Ganztagesbetreuung belaufen sich auf 10 Euro pro Tag (Geschwisterkinder 8 Euro) von 7.30 bis 13 Uhr.

Die verbindliche Anmeldung gilt jeweils für eine Woche. Die Teilnahme an einzelnen Tagen ist nicht möglich.

- Bei SpoFunnis ist eine Tagesgebühr von 5,50 Euro (Geschwisterkinder 5 Euro) fällig, die am jeweiligen Tag bezahlt wird.

Örtlichkeiten:

Die Betreuung durch das Kinder- und Jugendbüro Teningen findet in den Gruppenräumen der Ganztagesbetreuung der Johann-Peter-Hebel-Grundschule und je nach Anmeldezahlen zusätzlich im Jugendhaus Teningen statt.

Die Betreuung der Ganztagesbetreuung Teningen findet in den Gruppenräumen der Johann-Peter-Hebel-Grundschule statt.

Die SpoFunnis bieten ihr Programm in der Ludwig-Jahn-Halle an.

SCHENKE
LEBEN,
SPENDE
BLUT.

SPENDE
BLUT 
BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de

0800 11 949 11

» Ordnungsamt

Räum- und Streupflicht

Wenn es schneit und sich auf Fußwegen Glätte bildet, sind die Anlieger gefordert. Schnee muss geräumt und bei Eis gestreut werden. Allerdings sollte man dabei den Umweltschutz nicht vergessen. Folgende Regeln sind aufgrund der geltenden Streupflichtsatzung zu beachten:

Wo muss gestreut werden?

Die Räum- und Streupflicht bezieht sich auf Gehwege und kombinierte Geh- und Radwege innerhalb der geschlossenen Ortschaften. Falls an einer Straßenseite kein Gehweg vorhanden ist, muss eine entsprechende Fläche am Rand der Fahrbahn in einer Breite von 1,20 Metern ebenfalls geräumt und gestreut werden. Diese Verpflichtung gilt auch für Straßenanlieger von unbebauten Grundstücken (zum Beispiel Bauplätze).

Womit darf gestreut werden?

Zum Streuen nur Splitt verwenden, Sand und Granulat oder Asche. Von der Gemeinde wird Splitt in den aufgestellten Behältern bereitgehalten.

Wann muss geräumt und gestreut werden?

Wann und wie oft gestreut oder geräumt werden muss, hängt von der Wetterlage ab. Die Satzung schreibt vor, dass Gehwege werktags bis 7 Uhr, sonn- und feiertags bis 8 Uhr geräumt und gestreut sein müssen. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Eisglätte auftritt, ist unverzüglich bei Bedarf wiederholt zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20 Uhr. Bei Gehwegen an Fahrbahnen ist der Schnee auf dem restlichen Teil des Gehweges anzuhäufen.

Der Rand der Fahrbahn darf nur dann mitgenutzt werden, wenn der Platz auf dem Gehweg nicht ausreicht. Die Straßeneinläufe sollten freigemacht werden, damit das Schmelzwasser beim Eintreten von Tauwetter ungehindert abfließen kann. An Haltestellen öffentlicher Verkehrsmittel, Straßeneinmündungen und Fußgängerwegen sind genügend breite Durchgänge zu schaffen. Bitte Schnee und Eis erst mechanisch räumen und dann mit abgestumpftem Streumittel (Splitt, Sand, Granulat und Asche) abstreuen. Auch aus haftungsrechtlichen Gründen werden die Anlieger gebeten, diesen Pflichten nachzukommen.

» Standorte Streubehälter

Winterdienst - Standorte Streubehälter

Teningen: Wiedlemattenweg (Bauhof); Ecke Friedrich-Meyer-Straße - Reetzenstraße; Badstraße, gegenüber Haus Nr. 26; Hans-Sachs-Straße (Kindergarten); Nimburger Weg (Kindergarten); Feldbergstraße (Spielplatz); Ludwig-Jahn-Straße (Schulhof J-P-Hebel-Schule); Ecke Riegeler Straße - Bahlinger Straße; Bahlinger Straße (V-v-Scheffel-Schule); Gottlieb-Daimler-Straße (Einfahrt Rohrlache); Ecke Hans-Sachs-Straße - Feldbergstraße; Rheinstraße (Seniorenwohnanlage); Ecke Im Kronenwinkel - Am Faschinad.

Köndringen: Am Hungerberg (Schulparkplatz); Heusingerstraße (Friedhof); Ecke Elzstraße - Tscheulinstraße; Ecke Landecker Weg - Mundinger Weg; Ecke Mundinger Weg - Wilhelm-Köllner-Straße; Hauptstraße (Rathaus).

Landeck: Ecke Schwarzwaldstraße - Freiämter Straße; Schwarzwaldstraße (Steilstrecke); Schlossberg (Bürgerhaus).

Heimbach: Ostmann-Ulm-Straße; Am Marktplatz; Schluchweg; Ecke Riedstraße - Bergweg; Ecke Brotacker - Kannenbeker; Am Schlosspark; Am Seiberg; Hinterfeldweg.

Nimburg: Langstraße, Haus Nr. 26; Im Klettenacker; Ecke Lilienweg - Langstraße; Ecke Bottinger Straße - Stockbrunnstraße; Tulpenweg (Kindergarten); Kaiserstuhlstraße (Bushaltestelle).

Bottingen: Dorfstraße (Kindergarten); Ecke Ziegelbreite - Weinbergstraße; Auf der Ziegelbreite.



Bekanntmachung

» Agentur für Arbeit Freiburg

Elternabend der Berufs- und Studienberatung: „Abi – und nun?“

Am Mittwoch, 9. November, bieten die Berufs- und Studienberaterinnen Beatrice Kuri-Bauer und Hermann Nina einen Elternabend an. Er richtet sich an Erziehungsberechtigte von Schülerinnen und Schülern mit Berechtigung zum Studium an einer Hochschule. Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich und Parkplätze an der Veranstaltungsstätte ausreichend vorhanden.

Die Veranstaltung informiert Eltern, die ihr Kind nach dem Abitur bei der beruflichen Orientierung unterstützen möchten, über Studien-, Ausbildungs- und Überbrückungsmöglichkeiten.

» Jobcenter Freiburg

Antrag auf Arbeitslosengeld II jetzt auch online möglich

Seit dem 4. Oktober gibt es den digitalen Hauptantrag. Ermöglicht Kundinnen und Kunden im Jobcenter Freiburg ihren Antrag auf Arbeitslosengeld II elektronisch zu stellen. Einige Anliegen, wie das Mitteilen einer Veränderung oder das Einreichen eines Weiterbildungsantrags, können Kundinnen und Kunden schon seit längerer Zeit online von zu Hause aus erledigen. Jetzt ist ein weiterer wichtiger Online-Service verfügbar: Die digitale Antragstellung auf Arbeitslosengeld II ist nicht nur zeit- und ortsunabhängig verfügbar, sondern auch nutzerfreundlich und intuitiv gestaltet. Erklärende Hilfetexte unterstützen Kundinnen und Kunden durchgängig während der gesamten Dateneingabe. Alle Antragsdaten und Nachweise beziehungsweise Dokumente können direkt am PC, Tablet oder Smartphone hochgeladen werden. Außerdem können die Kundinnen und Kunden das sogenannte Online-Arbeitsmarktprofil nutzen. Dort lassen sich Angaben zur persönlichen und beruflichen Situation hinterlegen. Kundinnen und Kunden können sich damit optimal auf das Erstgespräch in der Arbeitsvermittlung vorbereiten. „32 Anträge gleich in der ersten Woche. Das hat mich positiv überrascht. Der neue Service lohnt sich. Online-Anträge werden zwar nicht bevorzugt bearbeitet, aber je mehr Anträge auf diesem Weg bei uns eintreffen, desto schneller sind wir insgesamt bei der Bearbeitung, weil dann mehr Prozesse automatisiert ablaufen“, lobt der Geschäftsführer des Jobcenters Freiburg, Alexander Merk, den neuen Service. Die digitale Antragstellung und weitere Information steht Kundinnen und Kunden unter www.jobcenter-freiburg.de zur Verfügung.



Ihr Vermächtnis an den NABU hilft der Natur

Fordern Sie dazu kostenlos unsere Informationsbroschüre: „Ihr Geschenk an die nächste Generation“ an.

Tel.: 0711 96672-12 • service@NABU-BW.de • www.NABU-BW.de



» **Landkreis Emmendingen:**

Erweiterte Öffnungszeiten der Polizeiposten

Neben den Polizeirevieren Emmendingen und Waldkirch, welche rund um die Uhr geöffnet sind, stehen den Menschen im Landkreis Polizeibeamte an weiteren Anlaufstellen in verschiedenen Gemeinden zur Verfügung.

Außerhalb der regelmäßigen Öffnungszeiten der vier regionalen Polizeiposten in Endingen, Kenzingen, Denzlingen und Elzach, sind die Beamten dieser Dienststellen zusätzlich an einem Dienstleistungsabend länger für Sie da.

Aufgrund aktueller Ereignisse kann es jedoch vorkommen, dass diese Dienststellen auch innerhalb der folgend aufgeführten Öffnungszeiten unbesetzt sind. Wer bei einem möglicherweise unbesetzten Polizeiposten läutet wird zukünftig mit Hilfe technischer Einrichtungen telefonisch über die Sprechanlage gebührenfrei mit dem zuständigen Polizeirevier verbunden, welches selbstverständlich rund um die Uhr mit Rat und Tat zur Verfügung steht.

Allgemeine Öffnungszeiten der Polizeiposten:

Montag - Freitag 08.00 – 17.00 Uhr

Dienstleistungsabende / Bürgersprechstunde:

Polizeiposten Endingen, Sankt-Jakobs-Gässli 4
donnerstags bis 18.00 Uhr 07642/92870

Polizeiposten Kenzingen, Freiburger Straße 1
donnerstags bis 18.00 Uhr 07644/92910

Polizeiposten Denzlingen, Schwarzwaldstraße 4
donnerstags bis 18.00 Uhr 07666/93830

Polizeiposten Elzach, Gartenstraße 2
mittwochs bis 18.00 Uhr 07682/909196

Polizeinotruf:

110 (ohne Vorwahl)

» **Polizeipräsidium Freiburg**

Einbruch in Seniorenwohnanlage

Am Donnerstag, 21. Oktober, in der Zeit zwischen 11.45 und 21.50 Uhr, hat sich ein Einbruch in der Seniorenwohnanlage in der Rheinstraße in Teningen ereignet. Unbekannte Täter gelangten dabei vermutlich unbemerkt in die Erdgeschosswohnung eines 82-jährigen Bewohners und entwendeten neben Bargeld und Schmuck auch elektronische Geräte. Der entstandene Diebstahlschaden wird auf einen niedrigen vierstelligen Euro-Betrag geschätzt.

Die Polizei bittet Zeugen, die Hinweise zu verdächtigen Wahrnehmungen im Tatzeitraum geben können, sich an die Telefonnummer 0761 / 882-2880 zu wenden.

» **Kontaktstelle Frau und Beruf**

Beratungen für Frauen zu beruflichen Themen am 24. November in Emmendingen

Will oder muss sich jemand beruflich neu orientieren? Ist eine Aus- oder Fortbildung geplant? Wer sucht eine neue Stelle oder plant den Wiedereinstieg? Wird ein Check der Bewerbungsunterlagen benötigt oder soll ein Vorstellungsgespräch vorbereitet werden? Der Schul- oder Berufsabschluss wurde im Ausland gemacht und nun wird der berufliche Weg in Deutschland gesucht? Wer steht vor dem nächsten Karriereschritt?

Die Kontaktstelle Frau und Beruf berät am 24. November Frauen aus dem Landkreis Emmendingen zu Themen rund um den Beruf. Die individuellen Beratungen finden zwischen 14 und 18 Uhr im Landratsamt Emmendingen, Haus am Festplatz, Schwarzwaldstraße 4, statt. Bei Interesse bitte das Anfrageformular über www.frauundberuf.freiburg.de (Stichwort Beratung) nutzen. Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und neutral.

Berufliche Wege finden: Infovormittag für Frauen mit Migrationshintergrund

Am Donnerstag, 10. November

Wie können Frauen, die ihre Wurzeln in einem anderen Land haben, ihren beruflichen Weg in Deutschland finden? Um dieses Thema dreht sich ein Infovormittag am Donnerstag, 10. November, von 9.15 bis 13 Uhr im Historischen Kaufhaus am Münsterplatz in Freiburg. Er richtet sich an Frauen mit Migrationshintergrund und Geflüchtete. Die Teilnahme ist kostenfrei und nur nach Anmeldung unter www.frauundberuf.freiburg.de möglich. Die angemeldeten Teilnehmerinnen erhalten vorab weitere Infos per E-Mail.

Veranstaltet wird der Infovormittag von der Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg - Südlicher Oberrhein und dem Amt für Migration und Integration der Stadt Freiburg. Unterstützung kommt von der FWTM und dem Freiburger Bildungsmanagement (FBM).

Bei der Informationsbörse im Kaisersaal bieten 17 Infostände Antworten auf Fragen von A wie „Arbeitssuche“ über K wie „Kinderbetreuung“ bis Z wie „Zulassung zum Studium“. Auch eigene Fragen zu Sprachkursen, Bildungsangeboten, Anerkennung ausländischer Abschlüsse und vielem mehr lassen sich hier im individuellen Gespräch klären.

Parallel zur Informationsbörse gibt es einstündige Workshops zu ausgesuchten Themen rund um den Beruf, zum Beispiel „Überblick über den Arbeitsmarkt in der Region“, „Frau, Migrantin und erfolgreich!“ oder „Was kann ich? Was will ich?“. Die Teilnehmerinnen erarbeiten das Thema in kleinerer Gruppe gemeinsam mit einer Expertin und kommen in den Austausch.

Wer in der deutschen Sprache noch nicht so sicher ist, kann die Hilfe von Sprachbegleiterinnen nutzen, die beispielsweise auf Arabisch, Englisch, Französisch, Russisch, Spanisch, Türkisch oder Ukrainisch übersetzen. Dazu bei der Anmeldung bitte den Sprachwunsch angeben.

Online-Netzwerken mit LinkedIn: Beziehungen bewusst aufbauen und pflegen

Online-Seminar am Mittwoch, 16. November

LinkedIn hat sich als führende Plattform für berufliches Netzwerken entwickelt. Wie es gelingt, sich mit Kolleg_innen und Unternehmen zu vernetzen oder Geschäftskontakte zu knüpfen, beantwortet ein Online-Seminar, zu dem die Kontaktstelle Frau und Beruf am Mittwoch, 16. November, von 17 bis 19 Uhr einlädt. Die Teilnahme am Seminar ist kostenfrei, die Anzahl der Plätze begrenzt. Eine Anmeldung ist ab sofort unter www.frauundberuf.freiburg.de möglich.

Netzwerken bedeutet in Kontakt und in einen offenen Austausch zu gehen, Ideen, Informationen sowie Ressourcen zu teilen. Die promovierte Volkswirtin, Gründungs- und Karriereberaterin Ilona Rau informiert die Teilnehmerinnen, wie sie ein professionelles Profil erstellen und ihr Netzwerk auf- und ausbauen.

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „Wiedereinstieg kompakt – Information und Austausch für Frauen“, zu der die Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg - Südlicher Oberrhein regelmäßig einlädt. Sie steht allen Frauen offen, die nach einer Familienphase oder beruflichen Auszeit wieder erwerbstätig werden wollen.

» **Zustellung des Amtsblattes**

Amtsblatt nicht erhalten ?

Falls Sie das Amtsblatt nicht erhalten haben, können Sie sich an die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Tel. 07641/93800 oder mit Fax unter der Nummer 07641/6173 wie auch per Mail an: zustellung@wzo.de wenden.

► Landratsamt Emmendingen

Medizinische Vortragsreihe: Adipositas

Über 99 Prozent der Menschen mit krankhaftem Übergewicht (Adipositas) schaffen keine nachhaltige Gewichtsabnahme trotz zahlreicher Diäten. Im Gegenteil, sie nehmen in der Regel immer mehr zu (Jojo-Effekt) und erkranken zusehends an den typischen Begleiterscheinungen wie Diabetes mellitus, Bluthochdruck, Herzerkrankungen, Arthrosen etc. Als letzter Ausweg bleibt dann oft nur noch die Operation.

Prof. Ulrich Baumgartner referiert anschaulich und im Dialog mit den Zuhörenden über die Adipositas und die operativen Möglichkeiten. Die Veranstaltung findet am Montag, 14. November, im Kreiskrankenhaus Emmendingen, Haus C, Veranstaltungsraum U1 in der Adolf-Sexauer-Straße 3, von 19 bis 20.30 Uhr statt. Im Anschluss an den Vortrag werden gerne Fragen beantwortet. Der Eintritt des von der Volkshochschule Nördlicher Breisgau in Kooperation mit dem Kreiskrankenhaus Emmendingen veranstalteten Vortrags ist frei, eine Anmeldung ist auf der Internetseite www.vhs-em.de möglich (Kursnummer 30045).

Informationstag Brustkrebs im Denzlinger Kultur- und Bürgerhaus

Gemeinsam mit dem Evangelischen Diakoniekrankenhaus Freiburg lädt das Kreiskrankenhaus Emmendingen am Samstag, 12. November, von 10.45 bis 16 Uhr im Rahmen des Brustzentrum Südbaden zu einem Informationstag rund um das Thema Brustkrebs ein. Die Veranstaltung findet im Denzlinger Kultur- und Bürgerhaus statt, Stuttgarter Straße 30. Experten werden über die Krebserkrankungen und die Therapieentscheidungen, um eine persönliche und optimale Lösung für Patienten und Patientinnen zu finden, informieren. Im Anschluss an die Vorträge können Fragen gestellt werden. Am Nachmittag finden Schnupperkurse zur Stärkung der eigenen Ressourcen im Umgang mit der Erkrankung statt. Für die Nachmittags-Schnupperkurse besteht eine begrenzte Teilnehmerzahl, es wird daher um eine **Anmeldung** über anmeldung-gyn@diak-fr.de oder Telefon 0761 / 1301244 gebeten.

Backkurs für Erwachsene rund um das Traditionsgebäck Stollen

Neben Spekulatius, Lebkuchen und Plätzchen ist der Christstollen in der Adventszeit nicht wegzudenken. In der Weihnachtszeit darf es an nichts fehlen – vor allem nicht beim Essen. Das Resultat sind Großeinkäufe. Doch gerade dann landen besonders viele Lebensmittel im Müll. Gründe können der schlecht geplante Einkauf, wenig Wissen über die Haltbarkeit und ein mangelndes Bewusstsein für Lebensmittel sein. Dabei ist die Weihnachtszeit ein guter Anlass, sich wieder mehr auf den Wert unserer Lebensmittel zu besinnen. Wie könnte man ein Produkt besser kennenlernen und wertschätzen als es selbstständig zuzubereiten?! Aus dem Grund bietet das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg einen Backkurs für Erwachsene rund um das Traditionsgebäck Stollen an. Die Teilnehmenden erfahren, was in einen Stollen hineingeht, warum er ursprünglich als Fastenspeise galt und was ein Gebäck eigentlich zum „Stollen“ macht. Termin: Freitag, 11. November, von 18 bis 21 Uhr am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg. Die Lebensmittelkosten werden auf die Teilnehmenden umgelegt (10 bis 15 Euro). **Anmeldung bis 9. November** über den folgenden Link: <https://www.terminland.eu/landkreis-emmendingen/>. Der Kurs wird durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gefördert.



Volkshochschule aktuell

Einführung in die Pressearbeit (552000): Online-Seminar, Dienstag, 8.11., 17 bis 20 Uhr.

Kinder-Yoga für Kinder 4 bis 6 Jahre (31108): Teningen, Zehntscheuer, Bahlinger Straße 30, Saal, EG, sechsmal donnerstags, 15 bis 16 Uhr, Beginn: 10.11.

Kinder-Yoga für Kinder 7 bis 10 Jahre (31118): Teningen, Zehntscheuer, Bahlinger Straße 30, Saal, EG, sechsmal donnerstags, 16.15 bis 17.15 Uhr, Beginn: 10.11., 34 Euro.

Die Sütterlinschrift: Lese- und Schreibkurs (10010): Emmendingen, Musikschule, Am Gaswerk 5, Raum 204/MS, dreimal donnerstags, 19 bis 20.30 Uhr, Beginn: 10.11.

Wenn das Leben dir Zitronen schenkt, mach Limonade draus! Höchstleistung durch Mentaltraining (563100): Online-Kurs mit Zoom, Freitag, 11.11., 17 bis 19.15 Uhr.

Von der Hand in den Mund: Iberische Tapas und türkische Mezze (37223): Teningen, Theodor-Frank-Schule, Ludwig-Jahn-Straße 2, Freitag, 11.11., 18 bis 22 Uhr.

Skizzieren mit Acryl- und Pastellmaltechniken: Ein Wochenendkurs im Freien (23184): Teningen, Treffpunkt: Vor der Ludwig-Jahn-Halle, Ludwig-Jahn-Straße 6, Haupteingang, Freitag, 11.11., 14 bis 16.30 Uhr, Samstag, 12.11., Sonntag, 13.11., 10 bis 15 Uhr.

Englisch Refresher Kompakt (A2/B1) am Samstag (42480): Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Raum 206/207 VHS-OG, viermal samstags 9.30 bis 12:5 Uhr, Beginn: 12.11.

Spanisch für die Reise samstags (A1) - Anfänger mit geringen Vorkenntnissen (46170): Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Raum 2 (im Innenhof), Samstag, 12.11. und Samstag, 19.11., jeweils 10.30 bis 15.30 Uhr.

Podcast-Werkstatt: Einen eigenen Podcast erstellen (550200): Online-Kurs mit Zoom, dreimal dienstags, 18 bis 20 Uhr, Beginn: 15.11.

Ehegattentestamente / Testamente für eingetragene Lebenspartner (150120): Emmendingen, Musikschule, Am Gaswerk 5, Raum 204/MS oder online per Zoom, Mittwoch, 16.11., 19 bis 21.15 Uhr.

Zwergennotfälle: Erste-Hilfe-Training für Notfälle im Säuglings- und Kindesalter (30203M): Teningen, DRK, Neudorfstraße 40, Schulungsraum, Samstag, 17.12., 9 bis 13 Uhr.

Anmeldung mit Angabe der jeweiligen Kursnummer bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, Telefon 07641 / 9225-0, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.



Unsere Jubilare

Teningen:

05.11. Marianne Sexauer-Müller, Martin-Luther-Straße 36 (70 Jahre)

08.11. Reinhold Freund, Richard-Wagner-Straße 6 (80 Jahre)

Köndringen:

07.11. Manfred Voigt, Am Hungerberg 12 (70 Jahre)

09.11. Hanspeter Stöcklin, Binnackerstraße 7 (70 Jahre)

Nimburg:

03.11. Thomas Kirchmeier, Bottinger Straße 6 (75 Jahre)



» LandFrauenverein Köndringen-Teningen

Adventsdekoration für Tische und Türen unter fachlicher Anleitung

Am **Donnerstag, 17. November, um 18 Uhr**, trifft man sich im Evangelischen Gemeindehaus Teningen im Bastelraum, um unter Anleitung von **Floristin Hildegard Müller** Adventskränze und Gestecke herzustellen. Tannenreisig, Draht und Rohlinge können vor Ort käuflich erworben werden. Rebschere, Kerzen und Deko, gerne auch zum Verzieren, Naturmaterialien wie Hagebutten, Clematisranken bitte mitbringen. Selbstverständlich darf auch je nach persönlichem Geschmack Wickeldraht in Gold oder Silber mitgebracht werden.

Info und **Anmeldung bis spätestens Montag, 14. November**, bei Regina Schachenmeier, Telefon 07641 / 55672 oder E-Mail: info@landfrauen-koendringen-teningen.de.

Die Veranstaltung wird im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauenverbandes Südbaden durchgeführt.

» Akkordeonspielgemeinschaft Teningen

Kirchenkonzert am 13. November

Die Akkordeonspielgemeinschaft lädt herzlich ein zum Kirchenkonzert am Sonntag, 13. November, 18 Uhr, in der Evangelischen Kirche Köndringen.

„Concerto“ - mit diesem Stück brachte schon „Rondo Veneziano“ Klassik und Pop zusammen, zwei Musikgenres, die unterschiedlicher nicht sein können, eine musikalische Symbiose von klassischer und moderner Musik. Diese Musikrichtungen vereint oder gerne auch getrennt zu präsentieren, das ist die Idee der Musiker des Konzertabends: Das Akkordeon-Orchester, das Schüler-Orchester sowie das Jugend-Ensemble Teningen-Eichstetten.

Das Publikum darf auf ein abwechslungsreiches und stimungsvolles Programm gespannt sein: Von Italien nach Spanien, über die „Yellow Mountains“ in China, mitten in den „Wilden Westen“ und wieder zurück ins 17. Jahrhundert. Ob „Sinfonia“, Kanon oder Filmmusik: Ein spannendes, kurzweiliges musikalisches Erlebnis wartet auf die Zuhörer – die Akteure freuen sich auf zahlreiche Besucher! Der Eintritt ist übrigens frei – natürlich freut sich die Vereinskasse über eine kleine Spende.

» Jahrgang 1938

Stammtisch an diesem Freitag

An diesem Freitag, 4. November, findet um **17 Uhr** der Stammtisch für den Jahrgang 1938 im „Meierhof-Stüble“ statt.



INH. SIMON HÄBERLIN, B.SC.

AUGENOPTIKER
NEUDORFSTRASSE 21
79331 TENINGEN
FON 07641 - 44043

Schlechtes Wetter = Schlechte Sicht?

Jetzt zum Augen- und Brillencheck für nur € 29,- statt € 49,-!

Bestandteile des Angebots:

- Bestimmung Ihrer aktuellen Sehstärke
- Abgleich der neu ermittelten Sehstärke mit Ihrer bisherigen Brille
- Überprüfung Ihrer bisherigen Brille auf Schäden

Aktion gültig bis 11.11.2022

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag - Freitag
8.30-12.30 und 14.00-17.00
Mittwoch nur Vormittags

www.optik-im-blick.de

Tierschutzverein Stadt und Landkreis Emmendingen e.V.

sucht dringend

Paten

für Futter-, Tierarzt-, Personalkosten



Tierschutzverein
Stadt und Landkreis
Emmendingen e.V.
Am Elzdamm 35
79312 Emmendingen
Telefon 07641 / 2981
Fax: 07641 / 57 47 07

info@tierheim-emmendingen.de
www.tierheim-emmendingen.de

Evangelische Kirchengemeinde Teningen

Für die nachfolgenden Artikel ist die Kirchengemeinde verantwortlich. Die Redaktion der Teninger Nachrichten übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit des Inhalts.

Konzert in der Kirche

Am Mittwoch, 3.11. findet ab 19.30 Uhr ein Konzert der „Gregorian Voices“ in der Kirche statt. Karten sind online und an der Abendkasse erhältlich.

Minigottesdienst

Am **Sonntag, 6. November** feiern wir um **11.30 Uhr** Minigottesdienst in der Bergkirche in **Nimburg**. Es wird gesungen und gebetet. Alle Kinder von 1-5 Jahren mit Ihren Eltern, Geschwister, Großeltern und Paten sind eingeladen.

Vorankündigung Theologische Werkstatt

Am Samstag, den 12. November findet von 15-18 Uhr im Gemeindehaus in **Nimburg** die nächste Theologische Werkstatt zum Thema „Vergebung“ statt.

Gottesdienste in den Wintermonaten

Die Kirchengemeinderäte aus Teningen und Nimburg haben sich Gedanken gemacht, wie die Kirchengemeinden in der aktuellen Energiekrise solidarisch sein können und einen Teil dazu beitragen können, Energie und besonders Gas einzusparen. Herausgekommen ist ein bunt gemischter Gottesdienstplan für den Winter: An einigen Sonntagen laden die Nimburger die Teningener zu sich in die Bergkirche ein, an anderen gibt es einen gemeinsamen Gottesdienst in Teningen. So kann an diesen Sonntagen in einer Kirche die Heizung ausbleiben.

Daneben wird es an manchen Sonntagen wie z.B. dem Ewigkeitssonntag, wie gewohnt Gottesdienste in beiden Gemeinden geben.

Außerdem macht dieser Plan möglich, wieder Zoom-Gottesdienste anzubieten: Wenn nur eine Pfarrerin in der Kirche Gottesdienst feiert, kann die andere zoomen - drei sind bis Weihnachten geplant. Und so sieht unser Plan aus:

06.11., 10 Uhr: Gottesdienst in Nimburg, außerdem Minigottesdienst in Nimburg im Anschluss an den 10-Uhr-Gottesdienst
13.11., 10 Uhr: Gottesdienst zum Volkstrauertag in Teningen, parallel Zoom-Gottesdienst

16.11., 18 Uhr: Gottesdienst zum Buß- und Betttag in Teningen
20.11., 10 Uhr: Gottesdienste zum Ewigkeitssonntag in Teningen und Nimburg

27.11., 10 Uhr: Gottesdienst zum 1. Advent in Nimburg, parallel Zoom-Gottesdienst

4.12., 10 Uhr: Gottesdienste zum 2. Advent in Teningen und Nimburg

11.12., 10 Uhr: Gottesdienst zum 3. Advent in Teningen, parallel Zoom-Gottesdienst

18.12., 10 Uhr: Gottesdienst zum 4. Advent gemeinsam in Nimburg

Wir sind dabei, Fahrdienste zu organisieren, damit die Kirchen erreichbar bleiben: In Teningen werden wir die Bank vor dem Pfarrhaus zum Mitfahr-Bänkle erklären und bitten die, die nach Nimburg fahren, kurz dort vorbeizuschauen. Auch die Kirchengemeinderäte fahren dort vorbei und schauen, ob noch jemand sitzt. Das letzte Shuttle fährt um 9.40 Uhr in Teningen am Bänkle ab.

Aktuelle Infos, wann wo Gottesdienst stattfindet, finden Sie jeweils auch im Amtsblatt, auf den Homepages der Kirchengemeinden und in den Schaukästen.

Wir hoffen sehr, dass viele Menschen das Anliegen mittragen, dadurch in der aktuellen Situation Energie einzusparen und freuen uns auch darauf, dass die beiden Gemeinden sich so besser kennen lernen und Verbundenheit wächst.

Der „Rettungsring“ geht an den Start

Wir wollen als Kirchengemeinde und Gesellschaft näher zusammenrücken und „Sorgende Gemeinde werden“ in Teningen.

gen. Oft erreichen uns im Pfarramt Anfragen für spontane oder kurzfristige Hilfe: Eine Mitfahrgelegenheit, Spazierengehen mit einem pflegebedürftigen Angehörigen oder Vorlesen, kleine Erledigungen oder Einkäufe für Menschen, die nicht mehr mobil sind oder kurzfristig wegen Krankheit ausfallen.

Deshalb hatten wir in der Kirchengemeinde die Idee, einen Helferkreis, den „Rettungsring“, zu gründen. Um schnell miteinander kommunizieren zu können, möchten wir eine Gruppe in der Messenger-App „Signal“ einrichten. Wir werden künftig Anfragen, die uns erreichen, anonymisiert in die Signal-Gruppe stellen und alle, die sich als Mitglieder in die Gruppe haben aufnehmen lassen, erreicht so dieses Hilfesuch. Sie können dann in der Gruppe rückmelden, wenn Sie Zeit haben, und wir stellen im Pfarramt den Kontakt her. So ist auch die Vertraulichkeit gewahrt.

Sie gehen mit der Aufnahme in diese Gruppe keine Verpflichtung ein, aber haben die Möglichkeit, sich einzubringen und spontan zu helfen, wenn es für Sie gerade passt.

Natürlich unterliegen wir auch den Gesetzen des Datenschutzes. Wenn Sie in die Gruppe aufgenommen werden möchten, melden Sie sich gerne im Pfarramt. Dort stehen wir Ihnen für alle Rückfragen zur Verfügung.

Sammelaktion „Tüten für die Tafeln“

Viele Menschen, die schon zu „normalen“ Zeiten Unterstützung benötigen, haben es heute besonders schwer. Steigende Energiepreise und Lebensmittel, die immer teurer werden, belasten Familien, Alleinerziehende, Geringverdienende, Ältere mit geringem Einkommen und Geflüchtete in besonderen Maßen. An vielen Orten helfen die Tafelläden bedürftigen Menschen mit dem Notwendigsten aus. Über 40% der Tafelläden in Baden-Württemberg sind dabei in direkter kirchlicher Trägerschaft.

Aktuell brauchen immer mehr Menschen Hilfe und die Tafelläden geraten an ihre Grenzen. Darum ruft die Evangelische Jugend Baden dazu auf, Tafelläden vor Ort mit Spenden von haltbaren Lebensmitteln und Hygieneartikeln zu unterstützen.

Wir machen mit und bieten bei uns eine Sammelstelle im Pfarramt an: **Evangelisches Pfarramt Teningen, Montag, Mittwoch, Freitag von 9-12 Uhr**. Sie können gerne eine Papiertüte abholen – bringen Sie diese gefüllt an unsere Sammelstelle. Ein Flyer informiert darüber, welche Dinge besonders gebraucht werden. Natürlich können Sie auch eigene Taschen benutzen. Wir stellen einen Tisch und ein paar Kisten bereit, in die sie die mitgebrachten Lebensmittel legen können.

Nehmen Sie gerne auch ein paar zusätzliche Zettel mit und machen Sie auf die Aktion aufmerksam, denn jede Hilfe zählt! Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Offene Kirche in Teningen

Treten Sie ein! Unsere Kirche hat geöffnet! Unsere Kirche ist täglich zwischen **10.00 Uhr und 17.00 Uhr** geöffnet. Ein barrierefreier Zugang befindet sich an der Nordseite unserer Kirche.

Die Ausstellung „Aufgeblüht“ in der Kirche ist noch bis Ende Oktober zu sehen und lohnt sich!

Immer informiert bleiben

Die aktuellen Informationen finden sich im Schaukasten, auf der Homepage (www.kirche-teningen.de), bei Facebook und Instagram.

» Sorgende Gemeinde werden in Teningen

Ausstellung in der Kirche

Die Kirchengemeinde Teningen und Sorgende Gemeinde möchten erneut herzlich einladen, die Ausstellung „Aufgeblüht“ in der Kirche in Teningen zu besuchen. Sie ist ein freudig-blühendes Erlebnis für alle Betrachter. Stimmungsvoll nähern sich die Bilder den Themen Älter werden, Demenz und Pflege. Jetzt die Ausstellung genießen, schon bald werden die Kunstwerke weiterziehen!



MEINE GESUNDHEITS-Lieblinge

Angebote gültig vom 2.11. bis 30.11.2022

 <p>25% gespart! 29,99--- 21,99 100 g = 12,22</p> <p>Voltaren Schmerzgel forte 23,2 mg/g Gel* 180 g Gel, Wirkstoff: Diclofenac, Diethylaminsalz. Anwendungsgebiete: Bei Schmerzen durch akute Prellungen, Zerrungen oder Verstauchungen infolge eines stumpfen Traumas. Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden, als in der Packungsbeilage angegeben.</p>	 <p>28% gespart! 14,49--- 10,49</p> <p>Hoggar Night* 20 Stück Tabletten, Wirkstoff: Doxylaminhydrogensuccinat 25 mg. Anwendungsgebiete: Ein- und Durchschlafstörungen.</p>
 <p>31% gespart! 8,69--- 5,99</p> <p>Lemocin gegen Halsschmerzen* 20 Stück Pastillen, N1. Anwendungsgebiete: Bei entzündlich-schmerzhaften Erkrankungen des Mund- und Rachenraumes sowie Halsschmerzen im Verlauf von gripalen Infekten und Erkältungskrankheiten.</p>	 <p>29% gespart! 23,90--- 16,49 100 ml = 32,98</p> <p>Iberogast Advance* Flüssigkeit zum Einnehmen, 50 ml. Anwendungsgebiete: Funktionsstörung im Magen-Darm-Trakt, wie Verdauungsbeschwerden, Reizdarmsyndrom. Suchen Sie einen Arzt auf, wenn zusätzliche Beschwerden auftreten oder wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern.</p>
 <p>29% gespart! 14,25--- 7,99</p> <p>GeloMyrtol forte* 20 Stück Kapseln, Wirkstoff: Myrtol. Anwendungsgebiete: Zur Schleimlösung und Erleichterung des Abhustens bei akuter und chronischer Bronchitis. Zur Schleimlösung bei Entzündungen der Nasennebenhöhlen (Sinusitis).</p>	 <p>27% gespart! 14,99--- 10,99</p> <p>Grippostad C* 24 Stück Kapseln. Anwendungsgebiete: Bei komb. Beschwerden wie Kopf-/Gliederschmerzen, Fieber, Schnupfen und Reizhusten infolge einer einfachen Erkältungskrankheit. Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden, als in der Packungsbeilage angegeben.</p>
 <p>35% gespart! 9,49--- 5,99</p> <p>Dorithricin Halstabletten Classic* 20 Stück Lutschtabletten, N1. Anwendungsgebiete: Zur symptomatischen Behandlung bei Infektionen des Mund- und Rachenraumes mit Halsschmerzen und Schluckbeschwerden.</p>	 <p>29% gespart! 23,90--- 16,49 100 ml = 32,98</p> <p>Iberogast flüssig* 50 ml Flüssigkeit. Anwendungsgebiete: Bei funktionellen/mobilitätsbedingten Magen-Darm-Erkrankungen (Reizmagen- und Reizdarmsyndrom) sowie zur unterstütz. Behandlung der Beschwerden bei Magenschleimhautentzündung (Gastritis). Hinweis: Enthält 31,0 Vol.-% Alkohol.</p>

20% RABATT
auf einen Artikel Ihrer Wahl!
Nur auf nicht rezeptpflichtige Artikel!

Gültig vom 01.11. - 30.11.2021 in der **Kronen Apotheke Teningen** und der **Breisgau Apotheke in Teningen**

Keine Rabattierung bereits reduzierter Artikel, keine Barauszahlung. Nur solange der Vorrat reicht.

20% RABATT
auf einen Artikel Ihrer Wahl!
Nur auf nicht rezeptpflichtige Artikel!

Gültig vom 01.11. - 30.11.21 in der **Kronen Apotheke Teningen** und der **Breisgau Apotheke in Teningen**

Keine Rabattierung bereits reduzierter Artikel, keine Barauszahlung. Nur solange der Vorrat reicht.

Gesund ist bunt
KRONEN APOTHEKE

Gesund ist bunt
BREISGAU APOTHEKE

KÖNDRINGER Rundschau

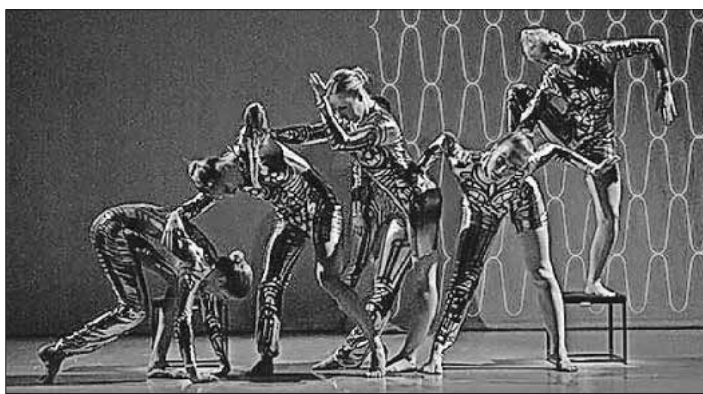


» **Winzerkapelle Köndringen**

„Concerto Crandioso“ am 19. November

Bereits zum vierten Mal findet am 19. November in der Ludwig-Jahn-Halle in Teningen um 19 Uhr ein Konzertabend mit dem symphonischen Bläserorchester der Winzerkapelle Köndringen statt. Das Konzertereignis steht unter dem Motto „20 Jahre Alfredo Mendietta“. Eine wahrhaft stattliche Zahl von über 120 Akteuren bereichert dieses dreiteilige Konzertprogramm. Insgesamt wirken 60 Tänzer unter der Tanz-Choreografie von Erika Correa-Mendietta mit. Wieder mit dabei ist der Elztäler Ballett-Verein aus Oberwinden. Die Jüngsten vom Verein präsentieren sich zu Beginn aus der Nussknacker-Suite

bei dem „Blumenwalzer“. Die Gesamtgruppe aus Oberwinden setzt ihren Höhepunkt aus dem Märchen 1001 Nacht beim Stück „Aladdin“ um. Eine weitere Tanzformation „DanceEmotion“ aus Freiburg gibt ihr Debüt bei „Bolero“ von Maurice Ravel. Der „Bolero“ wurde 1928 eigens für Musik und Ballett komponiert. Schon etliche Wochen bereiten sich die Tanzformationen und das Orchester intensiv auf dieses Ereignis vor. Speziell Tempo, Rhythmik und Ausdruck sind die großen Herausforderungen für Tänzer und Musiker. Als Gäste konnten die Sopranistin Daniela Alzérreca aus Basel und der Tenorsänger Guillermo Valdés aus Hamburg gewonnen werden. Ein außergewöhnliches Konzertereignis mit Musik, Tanz und Gesang. Ticketverkauf findet bei der Aesculap-Apotheke Köndringen und bei Blum Papeterie Teningen statt oder online unter www.winzerkapelle.de.



Tanzformation „DanceEmotion“ aus Freiburg.



Evangelische Kirchengemeinde Nimburg

Für die nachfolgenden Artikel ist die Kirchengemeinde verantwortlich. Die Redaktion der Teninger Nachrichten übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit des Inhalts.

Gottesdienst

Wir laden herzlich ein zum gemeinsamen Gottesdienst mit Teningen am Sonntag um 10 Uhr in der Bergkirche (Pfarrerin Schäfer).

Minigottesdienst

Am Sonntag um 11.30 Uhr feiern wir in der Bergkirche Minigottesdienst mit Gemeinédiakonin Hagen. Eingeladen sind alle Kinder von 0-5 Jahren zusammen mit ihren Eltern, Großeltern oder anderen Vertrauenspersonen.

Geistliche Chormusik: Sonntag um 17 Uhr in der Bergkirche

In dem Konzert „Geistliche Chormusik“ werden zwei Jubilare gefeiert: Heinrich Schütz, der am 6. November seinen 350. Todestag hat und Erasmus Widmann, der dieses Jahr seinen 450. Geburtstag begeht.

Am Anfang werden die beiden Komponisten mit Vertonungen desselben Textes – Ich bin die Auferstehung und das Leben – gegenübergestellt. Widmanns Motette ist sechsstimmig und deutet eine Mehrhörigkeit durch den Wechsel von den drei Oberstimmen und den drei Unterstimmen an. Heinrich Schütz komponiert einen achtstimmigen Doppelchor, um diesen Text darzustellen. Beide nutzen aufsteigende Linien, um die Auferstehung zu versinnbildlichen.

Die 17 Sänger*innen des Vokalensembles musizieren gemeinsam mit den Blockflöten des Renaissance-Blockflöten-Consorts sowie einem Tenor- und Bass-Dulzian. Verstärkt wird das Ensemble durch die Sopranistin Marie-Christine Köberlein und den Tenor Jonas C. Bruder. Die beiden Vokal-Solisten werden im Zentrum des Programms drei Kleine Geistliche Konzerte von Schütz interpretieren. Ein weiterer Schatz sind die vom Blockflöten-Consort gespielten Instrumental-Werke von Widmann. Uwe Schlottermüller und Bezirkskantor Jörn Bartels leiten dieses Konzert. Eintritt 10 Euro / ermäßigt 7 Euro.

Bücherei

In den Herbstferien ist die Bücherei geschlossen.

Jungchar

In den Herbstferien sowie am 7. und 14.11. findet keine Jungchar statt.

Pfarramt

Am Donnerstag, 3.11. ist das Pfarrbüro geschlossen.

Vorankündigung Theologische Werkstatt

Am Samstag, 12. November von 15-18 Uhr laden wir Sie zur Theologischen Werkstatt ins Gemeindehaus Nimburg ein. Das Thema ist „Vergebung“.

» Lebendige Adventszeit in Nimburg und Bottingen

Wer hat Lust, ein Adventsfenster zu gestalten?

Leuchtende Kinderaugen, besinnliche Stimmung vor adventlich geschmückten Fenstern, bei einer Geschichte, Musik oder beim gemeinsamen Singen von Adventsliedern: Der lebendige Adventskalender, der dank vieler Bereitwilliger schon viele Jahre in Nimburg und Bottingen angeboten werden kann und der auch in der bisherigen Coronazeit einen Weg gefunden hat, soll auch dieses Jahr wieder stattfinden.

Das Team vom Anderen Gottesdienst der evangelischen Kirchengemeinde sucht gemeinsam mit Pfarrerin Tamara Brenn Interessierte aus Nimburg und Bottingen, die bereit sind, mitzumachen. Die Gastgeber präsentieren an einem gemeinsam vereinbarten Abend um 18 Uhr ein vorweihnachtlich gestaltetes Adventsfenster, lesen den Gästen eine Geschichte oder ein Gedicht vor oder Kinder können etwas vorführen. Schön ist das gemeinsame Singen von Liedern (Liederhefte werden von der Kirchengemeinde zur Verfügung gestellt) und das Beisammensein. Das Angebot findet im Freien vor dem Adventsfenster statt und wer mag, kann den Gästen eine Kleinigkeit wie Adventskekse oder Tee anbieten. In den Adventswochen werden jeweils Name und Adresse der Gastgeber im Amtsblatt veröffentlicht.

Bereitwillige melden sich bitte bis zum 18. November an bei: Kindergarten Regenbogen, Brigitte Gerbig (Telefon 07663/1823), Jutta Holzer (Telefon 07663/99001) oder Margit Willaredt-Wunderle (Telefon 01523/1810805).



Wir brauchen eine
neue Kinder- und Jugendklinik.

für unsere Kinder- und Jugendklinik Freiburg
INITIATIVE
www.initiative-kinderklinik.de

Weil Krankheit viele Gesichter hat.

Bitte unterstützen Sie uns!
Spendenkonto: IBAN: DE 5668 0501 0100 1316 2519
Telefon: 0761 270-48 888

» Kleintierzuchtverein Nimburg/Reute

Kleintierausstellung in der Nimberghalle

Der Kleintierzuchtverein Nimburg/Reute führt am kommenden Wochenende, 5. und 6. November, seine diesjährige Vereinsschau in der Nimberghalle in Nimburg durch. In der ausgeschmückten Halle zeigen die Züchter und Jungzüchter ihre Tiere, darunter Kaninchen, Hühner, Zwerghühner, Tauben und Ziergeflügel. Die Ausstellung ist ein Publikumsmagnet für Groß und Klein. Für das leibliche Wohl wird wieder bestens gesorgt, so empfiehlt der Verein sein traditionelles Rindfleisch mit selbstgemachtem Meerrettich und Beilagen, Nudelsuppe sowie Kaffee und Kuchen.

Wieder am Samstagabend: Ab 17.30 Uhr gibt es einen Mixteller mit Knöchle, Schälrippe, Kinnbäckle mit Brot und ein Schnäpsle zur Verdauung. Die Ausstellung ist am Samstag ab 14 Uhr und Sonntag ab 10 Uhr geöffnet und endet mit der Verlosung der Tombola gegen 16.30 Uhr. Der Verein Nimburg/Reute hofft, den Gästen eine eindrucksvolle Schau präsentieren zu können und bedankt sich im Voraus für zahlreiches Kommen.

» Antoniter-Grundschule Nimburg

Anmeldung der Schulanfänger für 2023/24

Die Anmeldung der Schulanfänger 2023/24 findet am Mittwoch, 16. November, von 12.30 bis 14 Uhr sowie am Freitag, 18. November, von 7.30 bis 9 Uhr im Sekretariat der Antoniter-Grundschule in Nimburg statt.

Alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2023 das sechste Lebensjahr vollendet haben, sind zum kommenden Schuljahr schulpflichtig und müssen an der Grundschule angemeldet werden. Kinder, die bis 30. Juni 2024 das sechste Lebensjahr vollenden werden, können auf Antrag der Eltern eingeschult werden. Kinder, die im Vorjahr vom Schulbesuch zurückgestellt worden sind, müssen erneut angemeldet werden.

Bitte zur Anmeldung folgende Unterlagen mitbringen:

- Bestätigung der Einschulungsuntersuchung (ESU),
- Geburtsurkunde oder Auszug aus dem Familienstammbuch,
- gegebenenfalls Sorgerechtsklärung,
- Nachweis beider Masern-Pflichtimpfungen, sofern bereits erfolgt.

» Musikverein Nimburg-Bottingen

Jahreskonzert „Julio & Romea“ am 12. November

Nach einer Corona-bedingten zweiährigen Pause lädt der Musikverein Nimburg-Bottingen dieses Jahr wieder zum Jahreskonzert am **Samstag, 12. November, um 19.30 Uhr** in die Nimberghalle in Nimburg ein. Es ist das erste Konzert unter Leitung des neuen Dirigenten Christian Sade, der sich für seine Premiere einiges vorgenommen hat.

Eröffnet wird das Jahreskonzert traditionell von der Jugendkapelle des Musikvereins, die dieses Jahr das erste Mal von Elena Braun dirigiert wird. Danach übernimmt das Hauptorchester unter Leitung von Christian Sade die musikalische Gestaltung des Abends. Unter dem Motto „Julio & Romea“ nimmt der Musikverein die Konzertbesucher mit auf eine Reise in das musikalische Königreich und dessen Hauptstadt Nimburg und erzählt die einzig wahre Geschichte der Liebe einer Holzbläserin zu einem Blechbläser. Auf dieser Reise wird der Musikverein begleitet von den Vokalisten aus Nimburg, welche mit guter Laune und einer Prise Humor einige Stücke aus ihrem Repertoire zum Besten geben werden. Wie jedes Jahr wird an diesem Abend wieder eine Tombola mit wertvol-

len Preisen, gestiftet von den Unternehmen und Gaststätten der Region, verlost. Die Musiker und Musikerinnen gehen dazu auch in den kommenden Tagen von Haus zu Haus und verkaufen Lose. Der Musikverein freut sich auf zahlreiche Gäste.



» Heimbacher Waldteufel

Helfer für Berg und Tal gesucht

Vom 27. bis 29. Januar 2023 sind die Heimbacher Waldteufel Ausrichter des Narrentreffens „Berg und Tal“. Hierfür werden für alle drei Tage noch Helfer gesucht. Jeder Interessierte, der den Verein gerne unterstützen möchte, kann sich bei Anna Meier unter Telefon 0176 / 83117634 melden. Die Waldteufel freuen sich auf Unterstützung und werden den Arbeitseinsatz mit einem Helferfest belohnen.



Heimbacher Kilwi 2022 – Herzlichen Dank

Die Vorstandschaft des Männerchores möchte sich auf diesem Wege nochmals ganz herzlich bei allen Helfern, Sponsoren und Freunden bedanken, die auch dieses Jahr wieder zum guten Gelingen der Heimbacher Kilwi beigetragen haben. Nach dem zweijährigen Stillstand infolge der Corona-Pandemie war der Wunsch zu verspüren, wieder gemeinsam zu feiern. Auch das Wetter hat mitgespielt, sodass das besondere Angebot auf den Straßen, Plätzen und Lauben auch dieses Jahr wieder viele Besucher zum beliebten Kirchweihfest nach Heimbach gelockt hat. Der Dank gilt besonders dem Aufbau- und Dekorationsteam, den Kollegen von der Technik, den Köchen und allen Helfern in der Küche und im Service-Bereich und allen, die unsichtbar hinter den Kulissen bei den Vor- und Nacharbeiten mit großem Einsatz und Engagement unter Leitung von Patrick Kappes tätig waren. Ein ganz besonderer Dank gilt den Familien Leicher, Schleier, Rehn, Rinklin, Merkle, Himmelpach und Engler für die Nutzung ihrer Grundstücke und ihre großzügige Unterstützung.

Die vom Männerchor Heimbach angebotene Lokalität, das liebevoll dekorierte Festzelt, wurde von den Gästen gerne angenommen. Allen Nachbarn sei hiermit nochmals herzlich gedankt für ihr Verständnis bei eventuellen Einschränkungen und für ihre besondere Unterstützung des Männerchores und der traditionellen Heimbacher Kilwi.



Sport

» SG Köndringen/Teningen

Vorbericht Fürstfeldbruck: Die Panther kommen in den Breisgau

Kommenden Samstag, 5. November, um 20 Uhr, gastiert das Topsteam aus dem bayerischen Fürstfeldbruck in der Teninger Ludwig-Jahn-Halle. Der derzeitige Spitzenreiter hat bis auf das verlorene Heimspiel gegen den Tabellenvierten aus Pfullingen alle Spiele gewonnen. Insbesondere die Offensivkraft der TuS ist mit durchschnittlich 33,8 Treffern Ligabestwert. 2021 mussten die Panther den Weg zurück in die 3. Liga antreten, sind nun aber wieder bereit für den Schritt zurück in die stärkste 2. Liga der Welt. Der TuS begeistert mit temporeichem Spiel. Gewarnt sein sollten die Teninger Defensivakteure vor allen Dingen vor dem Toptorschützen Felix Kerst, der zusammen mit SG-Torjäger Maurice Bühner unter den Top drei der Torschützen in der Südstaffel ist.

Die SG selbst sieht sich eher in der Außenseiterrolle und hofft auf einen Ausrutscher. „Für uns ist das ein Bonuspiel, bei dem wir ohne Druck schauen können, was dabei herauskommt“, lässt sich Teammanager Philipp Grangé zitieren. Nichtsdestotrotz braucht die SG auch solche Punkte, um im Kampf um den Klassenerhalt zu bestehen. Mit dem TV Willstätt, der HG Oftersheim/Schwetzingen, dem TSV Neuhausen/Fildern und dem TVS Baden-Baden kristallisieren sich so langsam die Mannschaften heraus, welche voraussichtlich bis zum letzten Spieltag um den Verbleib kämpfen müssen. Einzig und allein der letzte Gegner der SG, die Junglöwen, hatte man als letztjährigen Staffelsieger vor der Saison nicht so weit unten verortet. Nach fünf sieglosen Partien zu Beginn der Runde scheint sich die Bundesligareserve nun aber gefunden zu haben und beginnt in der Tabelle wieder zu klettern.

„Für uns stehen mit den Spielen gegen Fürstfeldbruck am Samstag und Oppenweiler und Leutershausen ganz schwere Wochen an“, setzt der Teammanager fort. „Hier gilt es aus jedem Spiel das für uns Optimale herauszuholen. Vielleicht ist ja mal eine Überraschung drin gegen eines der Topteams.“

Die Heimstärke der vergangenen Saisons ist der SG ein wenig abhanden gekommen in der 3. Liga, in einer kochenden Ludwig-Jahn-Halle ist es jedoch traditionell schwer für jeden Gegner. Möglicherweise ist es am Samstag ja wieder Zeit für eine Überraschung, wenn die Panther im Südbadischen einkehren.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



» TTC Köndringen

Wichtige Punkte für den Klassenerhalt

In der vergangenen Woche fanden mehrere Punktspiele in der Sport- und Winzerhalle Köndringen statt. Die erste Herrenmannschaft des TTC konnte zwei wichtige Spiele gewinnen, in Reute und zu Hause gegen den Lokalrivalen aus Teningen. Vier ganz entscheidende Punkte für den Klassenerhalt!

Und nun die Spielberichte: TTC Reute I - Herren I 6:9

Den allerersten doppelten Punktgewinn konnte die erste Herrenmannschaft im Auswärtsspiel in Reute erzielen. Die Mannschaft spielte in Bestbesetzung, das heißt, sie spielten komplett! Nach einem anfänglichen 3:2-Rückstand konnte das Match noch gedreht werden, großer Kampfgeist und Spielwitz entschieden die Sätze knapp für den TTC Köndringen. Hier die Punkte im Doppel: Roming/Dages (1), Jordan/M. Schindler (1); in den Einzelspielen: P. Schindler (1), H. J. Bär (2), H. Dages (2), U. Jordan (1), M. Schindler (1).

Herren I - TUS Teningen II 9:7

Alle vier Doppel wurden gewonnen, das brachte schlussendlich den knappen Heimsieg. Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Erfolg gegen den Lokalrivalen aus Teningen. Es war ein an Spannung kaum zu überbietendes Match in der Köndringer Winzerhalle. Nach einer klaren 7:3-Führung wurde es zum Schluss des Spiels nochmals ganz eng, aber eine große kämpferische Gesamtleistung aller Akteure brachte den knappen Matchgewinn. Erst gegen 23.30 Uhr stand der Sieger fest, und das war die erste Herrenmannschaft des TTC Köndringen. Hier die Punkte im Doppel: P. Schindler/H. J. Bär (2), Roming/Dages (1), U. Jordan/B. Walz (1). Einzelpunkte: S. Roming (2), H. J. Bär (1), H. Dages (1), U. Jordan (1).

Herren III - SV Ottoschwanden II 3:9

Leider musste die dritte Herrenmannschaft aus gesundheitlichen Gründen einiger Akteure leider nur zu viert antreten. Die Mannschaft stand von Anfang an auf der Verliererstraße, aber alle vier haben trotzdem großartig gespielt und gekämpft. Leider reichte es nur zu einem 3:9, denn fünf Zähler waren von Anfang an ja schon kampflös weg. Schade, vielleicht klappt es im Rückspiel. Hier die Doppelpunkte für den TTC: Kleyman/Bregler (1) und Rill/Sehringer (1). Punkte im Einzel: F. Sehringer (1).

Terminhinweise: Samstag, 5.11.:

18.30 Uhr FC Kollnau I - Herren II.

Trainingsausfall: 8. bis 13. November (Kleintierschau).

Bitte beachten und vormerken.

Zur Information:

Wer hat Lust, das Tischtennis spielen unter fachgerechter Anleitung (Jugendtrainer Florian Bregler) und Bernd Rill (1. Vorsitzender) zu erlernen? Gerne kann man im Jugendtraining am Montag und am Donnerstag, jeweils ab 17.30 Uhr, in der Sport- und Winzerhalle vorbeischaun, Trainingsschläger sind vorhanden. Ansprechpartner: Bernd Rill, Telefon 0171 / 7856775. Also auf zum TTC Köndringen, einfach trauen und vorbeikommen.

Mehr als 100.000 Gründe für Ihre Anzeigen – Woche für Woche

Wochenzeitung
EMMENDINGER TOR

BREISGAUER
WochenBericht

Wochenzeitung
Von Haus zu Haus

Über 106.000 interessierte Haushalte warten jede Woche auf ihre Zeitung mit den Berichten, den örtlichen Bekanntmachungen, mit allem Wissenswertem lokal und aus der Region – einfach mit allem, was die Menschen interessiert. Von diesem Umfeld profitieren Sie und Ihre Anzeigen. Und dank der optimalen Kombinationsmöglichkeiten profitieren Sie gleich doppelt:

Sie vermeiden Streuverluste und erhalten kundenfreundliche Preise.

WZO Verlags-GmbH | Denzlinger Str. 42 | 79312 Emmendingen | Telefon 07641 / 9380-0 | www.wzo.de

KAISERSTÜHLER
WochenBericht

ELZTÄLER
WochenBericht

ETTENHEIMER StadtAnzeiger
Von Haus zu Haus



Allgemeines

» Betreuungsverein Netzwerk Diakonie

Beratung über Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung

Der Betreuungsverein Netzwerk Diakonie bietet mittwochnachmittags Beratungen zum Thema Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung an. Formulare und Informationsmaterial werden zur Verfügung gestellt.

Termine können telefonisch beim Betreuungsverein Netzwerk Diakonie, Mundinger Straße 39, Emmendingen, unter 07641 / 9629750 vereinbart werden.

» Kreisverband Obstbau, Garten und Landschaft (KOGl)

November-Themen: „Beerensträucher im Hausgarten“ und „Naturschutz im Garten“

Die November-Infoveranstaltung des KOGl Emmendingen am kommenden **Samstag, 5. November**, von 10 bis 12 Uhr, widmet sich den Themen:

- „**Beerensträucher im Hausgarten**“ – Beeren sind das früheste Obst im Jahr, ihr Anbau ist relativ einfach und sicher und für den Selbstversorgergarten unverzichtbar. Neben der Wahl der richtigen Sorte sind bestimmte Regeln bei Pflege und Schnitt einzuhalten. KOGl zeigt, wie es gelingt.

- „**Naturschutz im Garten**“ - Klemens Fritz, ein anerkannter und kenntnisreicher Fachmann in diesem Bereich, zeigt, was für den Erhalt der Biodiversität in Gärten möglich ist.

In den Herbst- und Wintermonaten findet die Infoveranstaltung am Samstag vormittags statt.

Interessierte sind herzlich eingeladen, am Samstag in den Lehrgarten an der Alten Straße in Kenzingen zu kommen und sich zu informieren.

Die Veranstaltung ist weiterhin kostenlos, eine Spende zum Erhalt des Lehrgartens ist willkommen. Nähere Informationen über den KOGl sowie die Anfahrt zum Lehrgarten findet man unter www.kogl-emmendingen.de.

» Für Menschen mit Behinderung

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung

Die EUTB berät nach dem Grundsatz „Eine für alle“ zu Fragen, die sich für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige stellen. Die Beratung ist kostenfrei.

EUTB Lebenshilfe KV Emmendingen e.V.: Karl-Friedrich-Straße 68/1, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 93341-203 (Frau Heiß), 07641 / 93341-214 (Frau Meier-La Capra). Außensprechstunde in Waldkirch freitagnachmittags. Termine bitte telefonisch vereinbaren.

EUTB Diakonisches Werk Emmendingen: Karl-Friedrich-Straße 20, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 9185-16 (Frau Funk), 07641 / 9185-13 (Herr Hensel). Außensprechstunde in Herbolzheim dienstagsvormittags. Termine bitte telefonisch vereinbaren.

EUTB Deutsches Rotes Kreuz KV Emmendingen e.V.: Milchhofstraße 1b, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 96212-65 (Frau Thiemann). Außensprechstunde in Endingen und Elzach donnerstags. Termine bitte telefonisch vereinbaren.

» Förderverein Hilla von Rebay

Film über Max Bill im Rebay-Haus

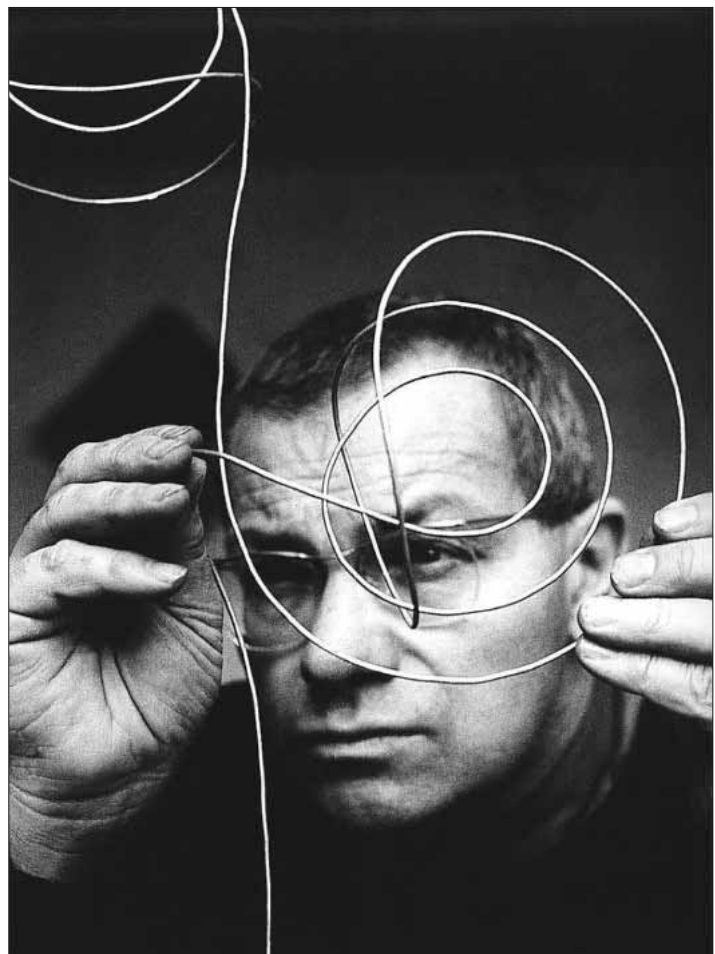
Am **Freitag, 18. November**, zeigt der Förderverein um 19 Uhr im Rebay-Haus den Film von Erich Schmid: „Das absolute Augenmaß“.

Der Film über Max Bill (1908-1994) bewegt sich durch und durch im Spannungsfeld zwischen Kunst, Ästhetik und Politik. Max Bill war der wohl bedeutendste Schweizer Künstler des 20. Jahrhunderts und der berühmteste Student, der aus dem legendären Bauhaus in Dessau hervorgegangen war. Er war ein Antifaschist der ersten Stunde, und sein ganzes avantgardistisches Werk als Maler, Bildhauer, Architekt und Typograf trägt bis zum Schluss Züge einer sozialen Verantwortung und von einem Umweltbewusstsein, das inzwischen eine geradezu unheimliche Aktualität erhalten hat.

Die Einführung in den Film werden Angela Thomas (Kunsthistorikerin und Witwe von Max Bill), der Filmemacher Erich Schmid, der für den Film eine Auszeichnung am Filmfestival Locarno erhielt, und Sigrid Faltin (Dokumentarfilmerin aus Freiburg) übernehmen.

Die Verbindungen zwischen Max Bill und Hilla von Rebay werden im Anschluss an den Film näher betrachtet.

Da die Plätze begrenzt sind, wird um **Anmeldung** gebeten unter 07641 / 49421 oder E-Mail: Rebay-Foerderverein@t-online.de. Der Eintritt ist frei.



Max Bill.

»»» Informationen mit Format

WochenZeitung

EMMENDINGER TOR

...für manche Dinge gibt es keine Alternative.

» Motorsport Racing-Team (MSRT) Freiamt im ADAC

Termine für Wanderungen

Die Wandergruppe des MSRT Freiamt gibt folgende Wandertermine bekannt:

Geführte Wanderung: 5. November Bötzingen, Info: www.dvv-wandern.de.

» Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein

Winterpause

Die Ausstellungsräume des Naturzentrums bleiben von November bis Februar geschlossen. Bei Fragen kann man das Zentrum gerne per E-Mail unter info@naturzentrum-kaiserstuhl.de kontaktieren.

Donnerstag, 17. November, 19.30 Uhr: Jahrestreffen im Naturzentrum Kaiserstuhl: Die Exkursionsleiterinnen und -leiter und das Betreuersteam treffen sich jährlich zu einem offenen Austausch. Es wird über neue Ideen und das Programm für 2023 gesprochen.

Wer hat Zeit und Lust, dabei zu sein? Wer könnte sich vorstellen, als Vertretung ein bis zwei Dienste in den Ausstellungsräumen ehrenamtlich zu übernehmen? Ist das Interesse geweckt? Dann herzliche Einladung, im Naturzentrum Kaiserstuhl vorbeizuschauen!

Neue Kaiserstühler Naturlotsinnen „Bienenfresser“: Neue „Bienenfresser“ sind angekommen - der Aufbaukurs „Bienenfresser“ des Naturzentrums Kaiserstuhl wurde bereits zum vierten Mal erfolgreich durchgeführt. Nach der Grundausbildung 2021 (erfolgreiche Teilnahme und Abschlussprüfung „Smaragdeidechse“) entschieden sich Flora Huber und Leonie Baer gleich dafür, das nächste Abzeichen zum „Bienenfresser“ erwerben zu wollen. Sie haben dieses Jahr an sechs Exkursionen des Jahresprogrammes im Naturzentrum Kaiserstuhl teilgenommen, sich Einblicke in die Organisation und Arbeit des Naturzentrums verschafft und gelernt, eine Exkursion durchzuführen. Mit Eigeninitiative und hochmotiviert haben sich Flora und Leonie selbstständig auf die Abschluss- und Prüfungsexkursion vorbereitet.

An einem sonnigen Oktobertag führten Flora und Leonie das Ausbildungsteam durch die Schlichtengasse in Ihringen und zeigten ihm die einzigartigen Weinterrassen und Hohlwege des Kaiserstuhls. Ebenso konnten Bruthöhlen von Bienenfresser und Wiedehopf sowie Smaragdeidechsen entdeckt werden. Die beiden Mädchen überzeugten die Jury mit ihrem erworbenen Wissen sowohl zur Tier- und Pflanzenwelt als auch zum Vulkanismus am Kaiserstuhl. Auch im Spätherbst gibt es draußen immer noch viel zu entdecken, da waren sich alle einig.

Das Ausbildungsteam gratuliert Flora und Leonie sehr herzlich und wünscht ihnen weiterhin viel Freude beim Erkunden der heimatischen Natur im Kaiserstuhl! Das Naturzentrum freut sich auf diese neuen Naturlotsinnen und ihre gemeinsam geplanten eigenen Exkursionen im Jahresprogramm 2023.

Birgit Sütterlin ist sehr froh über die Unterstützung von den zwei Ehrenamtlichen Karlheinz Brüning und Sabine Storck-Weyhermüller, herzlichen Dank für ihr tolles Engagement und ihre Ideen im Ausbildungsteam!

Kontakt und Information: Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V., Birgit Sütterlin und Reinhold Treiber, Bachenstraße 42, 79241 Ihringen, Telefon 07668 / 710880 (Montag und Donnerstag 10 bis 12 Uhr), E-Mail: info@naturzentrum-kaiserstuhl.de, www.naturzentrum-kaiserstuhl.de.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter www.teningen.de



Varia

DIE KÜCHE ZUM LEBEN

Emmendingen - Am Elzdamm 66 - Tel. 0 76 41 / 95 42 58 10
www.varia-emmendingen.de

» Ev. Kita Hand in Hand/Nikolaus-Christian-Sander-Schule

Sankt-Martins-Umzug am 11. November in Köndringen

Der Laternenumzug zu Ehren von St. Martin findet am Freitag, 11. November, statt, hierzu ist die Bevölkerung herzlich eingeladen. Treffpunkt ist vor der Nikolaus-Christian-Sander-Schule am Hungerberg. Dort beginnt der Laternenumzug mit gemeinsamen Liedern, musikalische Verstärkung gibt es vom Jugendorchester der Winzerkapelle Köndringen.

Dann starten alle Laternenträger über die vordere und hintere Hungerbergstraße, Wolfgasse, Heusingerstraße, Gartenstraße über die Heimbacher Straße in die Kreuzung Bismarckstraße zum Tribelbahnhof. Am Tribelbahnhof werden alle Umzugsteilnehmer zum gemütlichen Abschluss mit Essen und Trinken eingeladen. **Bitte eigene Tassen mitbringen.**

Um die Umzugstrecke zu „beleuchten“ wäre es schön, wenn Anwohner dieser Straßen Lichter in das Fenster oder in ihren Garten stellen würden.

» Nikolaus-Christian-Sander-Schule

Dank für die Altpapiersammlung

Am Samstag, 22. Oktober, durfte wieder eine Altpapiersammlung der Nikolaus-Christian-Sander-Schule stattfinden. Der Förderverein der Schule möchte sich bei allen helfenden Eltern herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt den Traktor- und Anhängerfahrern Holger Blum, Armin Schumacher, Thomas Mößner und Familie Stiemert, die diese Sammlung mit ihrer Bereitschaft und ihrem Engagement möglich gemacht haben.

Für die Bereitstellung des Altpapiers will sich der Förderverein natürlich auch bei der Bevölkerung herzlich bedanken. Mit dem Geld der Sammlung werden Aktionen für die Schüler wie Ausflüge, Klassenfahrten, Theaterbesuche usw. unterstützt.

Die nächste Altpapiersammlung findet am 25. März 2023 statt. Danke an jeden, der sich beteiligt hat.

» Zuverlässige Verteilung
in alle Haushalte.

Wochenzeitung
EMMENDINGER TOR

Wir erreichen Ihre Kunden.

Schnelltestzentrum
Eichstetten, Nimburger Str. 8
Täglich ohne Termin, auch PCR-Tests
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8-10 Uhr
Sa. + So. 9-10 Uhr
Wir testen auch Kinder unter 6 Jahren.
PCR-Tests nach tel. Absprache auch außerhalb
der Öffnungszeiten möglich.
Ausweis und KV-Karte mitbringen
Telefon 01 51 / 52 53 31 01

» „Swissair LX 2110 sanft in Köndringen gelandet“

Literarischer Kurzflug entstand beim Scrabble-Spielen

„Boarding completed“ – Flugkapitän Henry Lüscher ließ die Türen dichtmachen und begrüßte die „Passagiere“ in der für normale Fluggäste gewohnten Art zu einem außergewöhnlichen Flug nach Nizza. Dieser fand allerdings nur auf der Leinwand und in den Fantasien der Zuschauerinnen und Zuschauer statt. Allerdings schon mit den gewohnten Mitteln. Die Flugbegleiterinnen informierten über Anschnallpflicht und Rettungswege und ließen auch während der Lesung die Fluggäste mit einem waschechten Catering nicht trocken sitzen.

Derweil gab es von Flugkapitän Lüscher und seiner Crew Geschichten aus fünf Jahrzehnten Swissair. „Geschichten, die das Fliegen schrieb“ – aufgeschrieben von ihm und Christine Hüssy, deren Ursprungsidee dieses inzwischen vorliegende Buch auch war. Die Welt der Fliegerei ist reich an Anekdoten und Erlebnissen, wie sie an diesem Abend berichten konnte. Über 50 fliegende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ehemaligen Swissair sammelten amüsante und teilweise auch bewegende Episoden auf ihren Flügen rund um die Welt.

Warum allerdings ausgerechnet dieser Flug LX 2110 nach Köndringen umgeleitet wurde, hat eine ebenso kuriose Erklärung. Die Idee entstand beim digitalen Scrabble-Spielen mit Christine Hüssy und der hier in Teningen lebenden Journalistin Regina Keller, die später dann auch bei der Lektorierung des Buches mitgewirkt hat. Sie lud die mitwirkenden Akteure nach Teningen ein. Inzwischen hat das Buch, das in Eigenproduktion entstand, schon die dritte Auflage und wird nicht nur aus Langeweile von Fluggästen an den vollen Flughäfen gern gekauft und gelesen.

Die Reaktionen der „Fluggäste“ des literarischen Kurzfluges jedenfalls konnten sich über einige Geschichten herzlich amüsieren – auch besonders über jene, die letztlich nicht den Weg ins Buch gefunden hatten. Die vielen Bilder von immerhin fünf Jahrzehnten Fluggeschichte dokumentierten einen faszinierenden Einblick in den Alltag der damals fliegenden Crews.

Es hat sich im Bereich der Fliegerei viel an technischen Neuheiten geändert – aber eines ist immer noch geblieben: Snacks und Softdrinks, die bei dem literarischen Kurzflug auch gereicht wurden, werden immer noch mit Freude angenommen. Die Schweizer Crew zeigte sich über die Disziplin in ihrem Jumpo sehr erfreut und auch über den geordneten Rückzug aus dem „Flugzeug“ ohne frühzeitiges Drängeln.

Und zum Ausstieg gab es natürlich auch vom Chefpiloten Lüscher den üblichen Abschiedssatz: „We are landing now, wir hoffen, Sie hatten einen angenehmen Flug und wünschen Ihnen einen guten Nachhauseweg“. Den wünschte dann auch die Organisatorin des Abends, Christel Stelzer vom Katholischen Bildungswerk Heimbach, nicht nur den „Passagieren“, sondern auch den Schweizer Gästen, die doch noch einen langen Weg zurück hatten – per Auto.

Mitentscheiden und sehen, wo Ihr Geld wächst!

Werden Sie Mitglied in unserer
BürgerEnergiegenossenschaft Teningen eG

www.buergerenergie-teningen.de

» LandFrauenverein Köndringen-Teningen

30-jähriges Dirigentinnen-Jubiläum

Sieglinde Bühler, Sängerin, Dirigentin und wandelndes Lieder- und Gedichtebuch, lud zu ihrem 30-jährigen Dirigentinnen-Jubiläum ein. Viele ehemalige und noch singende LandFrauen aus Köndringen und Teningen kamen zur Feier.

1990 wurde der Chor gegründet: Beim Besuch der Köndringer LandFrauen bei einem LandFrauenverein bei Kiel an der Ostsee wurden die Frauen vom dortigen Chor motiviert. Auf Ideen folgten Taten und so kamen zur ersten Singstunde über 30 Frauen. Herr Hägele vom Volksliederarchiv war der Dirigent. Er freute sich über die Initiative und war bereit, den Chor zu übernehmen - leider nur für ein Jahr, aus gesundheitlichen Gründen.

Mit Sieglinde Bühler ging es weiter. Sie erinnert sich: Als der Dirigent krank wurde und öffentliche Auftritte anstanden, erklärte sie sich bereit, für ihn einzuspringen. Sie hatte damals keinerlei theoretischen Kenntnisse, kannte keine Noten und als Instrument konnte sie nur Mundharmonika spielen. Sie erhielt aber so viel Lob, dass sie sich entschied, sich musikalisch weiterzubilden und die Chorleitung zu übernehmen.

Der Grundgedanke, nur im Dialekt zu singen, wurde beiseite gelegt und viele schöne Lieder kamen dazu. Im Lauf der Jahre wurde es ein großes Repertoire, welches bei vielen Anlässen zum Besten gegeben wurde: beim Neujahrsempfang, im Pflegeheim, bei verschiedenen Festlichkeiten und sogar zweimal beim Gemeindefest in Teneriffa.

Nun wurde in fröhlicher Runde 30 Jahre mit Sieglinde als Dirigentin gefeiert. Die anwesenden Sängerinnen bedankten sich für ihre bisherige Arbeit.



Sieglinde Bühler, Dirigentin des LandFrauenchores Köndringen-Teningen.

» „Bewegung für die Zukunft unserer Kinder“

Zweiter Bauabschnitt der Theodor-Frank-Schule fertiggestellt

Eine verspätete Feier war es am Samstag, 22. Oktober, zur Fertigstellung des zweiten Bauabschnittes der Theodor-Frank-Schule: Eigentlich war Bauende bereits im Dezember 2021. Trotzdem ließ die Gemeinde es sich nicht nehmen, die Einweihung nachträglich noch zu feiern.

50 Jahre alt sei die Theodor-Frank-Schule bereits, so Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker bei der Einweihung des zweiten Bauabschnitts. Größere Sanierungsarbeiten waren in der Zeit nicht durchgeführt worden. Schon im Jahre 2009 war klar, dass eine Sanierung der Schule höchste Priorität hatte: In manchen Klassenzimmern hatten sich die Fenster nicht mehr öffnen lassen – die Griffe waren kaputt, die Firmen, die sie herstellten, gab es längst nicht mehr. „Wir wollten nicht punktuell austauschen, sondern ganzheitlich schauen – wohin geht der Weg?“ Zwei Bauabschnitte und fast zehn Jahre später feiere man den vorläufigen Schlussstein in der Geschichte der Schulentwicklung, so Hagenacker.

Mit Baukosten von 4.974.000 Euro war der zweite Bauabschnitt eine große finanzielle Herausforderung für die Gemeinde: Fast 2 Millionen Euro Fördermittel erhielt Teningen für die Sanierung. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Sanierete Klassenzimmer, Sozialarbeitsräume, einen neuen Fachraum für Kunst sowie umgebaute Computer- und Technikräume kann die Theodor-Frank-Schule nun ihr Eigen nennen. Das Herzstück der sanierten Schule bildet die neue Aula mit Mediathek: Diese soll auch über die Schule hinaus für die Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung stehen. So sollen zum Beispiel in der Aula nicht nur Schulveranstaltungen, sondern auch öffentliche, kulturelle Veranstaltungen abgehalten werden. In Zukunft sollen neben der Nutzung neuer Medien auch Inklusion, Ganztagsbetreuung und selbstorganisiertes Lernen in der Theodor-Frank-Schule möglich sein.

Beim Gang durch die Schule fällt es schwer zu erkennen, wo das Bestandsgebäude in den Neubau übergeht. „Wir haben den richtigen Architekten gefunden“, so Hagenacker. Bestandsgebäude und Neubau sind eine Einheit geworden. Dazu beigetragen hätten auch Schüler- und Lehrerschaft, die die Baumaßnahmen akzeptiert und mitgetragen hätten.

Schulrektor Markus Felder nahm in seiner Ansprache das versammelte Publikum mit auf eine Zeitreise zurück ins Jahr 2009, als Hagenacker – damals noch Bürgermeisterkandidat – gemeinsam mit dem Rektor die Schule beging und auf ihren Zustand untersuchte. Schon damals sei das Gebäude dringend sanierungsbedürftig gewesen, so Felder. Drei Jahre später,

2012, stellte der Schulleiter schließlich offiziell einen Antrag auf Generalsanierung. Am 5. September 2012 wurde dieser in einer ersten Klausurtagung des Gemeinderates erörtert. Heute, fast zehn Jahre später, sei hier „ein Gebäude entstanden, in dem es sich gut lernen lässt“, so Felder. Die sanierten Räumlichkeiten erfüllten die Erfordernisse der Ganztagschule, die Räume seien an die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler angepasst.

Auch einen Ausblick in die Zukunft gab Hagenacker an diesem Tag: Schon bald müsse auch die Grundschullandschaft weiterentwickelt werden, so der Bürgermeister. In diesem Zuge müsse man sich dann auch über andere Themen Gedanken machen, zum Beispiel die Integration von Außenstellen - „Wie geht es weiter mit der Scheffelschule, mit der Hebelschule?“, so Hagenacker. Der Trend zu mehr Ganztagsangeboten führt Kommunen außerdem zwangsläufig auch den Fachkräftemangel vor Augen: „So gerne wir einen Rechtsanspruch schaffen würden, können wir nichts versprechen, was wir nicht umsetzen können“, so Hagenacker. Gleichzeitig seien beide Themen jedoch eng miteinander verknüpft: „Jedes Kind, das betreut wird, stellt für ein weiteres Elternteil die Möglichkeit dar, dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken.“



Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker bei der Eröffnung des zweiten Bauabschnittes.



Die Schlüsselübergabe.



Die neu sanierte Theodor-Frank-Schule.

► Gestiegene Preise machen Vereinen zu schaffen

Vereinskonferenz deckt Probleme der Vergangenheit und der Zukunft auf

Zum 11. Mal luden die Teninger Vereine und die Gemeinde am Mittwoch, 19. Oktober, zur Vereinskonferenz ins Feuerwehrgerätehaus ein. Ein Rückblick auf das vergangene Jahr sowie ein Ausblick in die Zukunft erwartete die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an diesem Abend. Im Vordergrund standen die gestiegenen Energiepreise sowie auch dieses Jahr noch das Vereinsleben unter Corona-Bedingungen.

Eröffnet wurde die Vereinskonferenz durch Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker. Die Vereine seien teils sogar gestärkt aus der Corona-Krise herausgegangen, so der Bürgermeister. „Bei denen, die zuvor schon Schwierigkeiten hatten, haben sich diese natürlich noch verschärft“, so Hagenacker. Als positives Beispiel nannte er jedoch auch den Kinderchor Heimbach: Dieser hatte seine Mitgliederzahlen deutlich steigern können. Grund dafür sah der Bürgermeister im Fundament, das die Vereine über Jahre durch ihr hohes Engagement gelegt hatten: „Wir haben unser Haus sturmfest gemacht“, so der Bürgermeister. Er ermutigte die Vereine, auch im kommenden Jahr Veranstaltungen zu planen, denn: „Wer nichts plant, kann auch nichts durchführen“.

Wichtig an diesem Abend war auch die Bilanz zur Veranstaltung „Teningen vereint“ vom April 2022: Hier hatten die Vereine aus allen Ortschaften die Möglichkeit gehabt, sich einem breiten Publikum zu präsentieren und dadurch Mitglieder zu werben. Circa 600 Leute hätten an diesem Tag das Schulgelände um die Theodor-Frank-Realschule besucht und sich bei den Vereinen informiert, so Philipp Grangé vom Kinder- und Jugendbüro, das sich um die Planung kümmerte. Sowohl das Kinder- und Jugendbüro als auch die Vereine zeigten sich mit der Veranstaltung sehr zufrieden und wünschten sich eine Wiederholung im Drei- bis Vier-Jahres-Rhythmus.

Mit einer der größten Punkte an jenem Abend waren die gestiegenen Energiepreise und deren Auswirkung auch auf den Vereinssport. Bürgermeister Hagenacker sprach in diesem Zusammenhang von einer „exorbitanten Kostensteigerung“ - die Stromkosten der Gemeinde würden sich „selbst mit Einsparungen fast verdreifachen“, so Hagenacker. Beim Gas warte die Gemeinde derzeit noch auf die Preise. „Wir stehen vor einem finanziellen und wirtschaftlichen Problem“, so Hagenacker. Trotzdem wolle die Gemeinde alles daran setzen, die Vereinsförderung unangetastet zu lassen. Eine schlechte Nachricht musste der Bürgermeister den Vereinen an diesem Abend jedoch bringen: So würden die Nebenkosten der Hallen auf die Nutzer umgelegt werden müssen. Zudem sei es der Gemeinde nicht möglich, die Nebenkosten der Vereine zu bezuschussen. „So eine Situation hatten wir noch nie“, so Hagenacker. Ein Jahr könne man dies vielleicht schaffen – aufgrund der Rücklagen. „In zwei bis drei Jahren kommen wir aber in eine extreme Schieflage“, so Hagenacker.

Auch im Bezug an die Gasmangellage im Winter legte der Bürgermeister den versammelten Vereinsvorständen ans Herz: „Reden Sie mit Ihren Sportlern, gerade in den Jugendvereinen.“ Spätestens ab der B-Jugend würden die Spieler duschen und dies wolle die Gemeinde auch weiterhin ermöglichen, zumindest in der Jahnhalle: „Wir wollen das Problem nicht verlagern“, so Hagenacker dazu, denn geduscht würde ohnehin – ob zu Hause oder in der Halle sei egal. Aber: „Zu Hause werfen 21 Spieler dann 21 Duschen an, setzen sich vor den PC, die Konsole oder den Fernseher, statt in der Halle unter vier Duschen fünf Minuten zu duschen und sich danach gemeinsam mit einem Kasten Bier in die Kabine zu setzen, wo ohnehin Licht brennt“, fasste Hagenacker zusammen. Und: „Am Ende zählt jede Kilowattstunde.“

Aus diesem Grund würde man in der Halle die Temperaturen senken müssen – wie tief, stünde noch nicht fest. Angedacht sind zwischen 17 und 19 Grad. Auch hier wolle man jedoch ein Mittelmaß finden: „Nicht jeder bewegt sich, es muss

trotzdem verträglich bleiben.“ Ein weiteres Problem sei der Gleichzeitigkeitseffekt: So rechnete die EnbW aus, dass, wenn auch nur ein Teil aller verkauften Heizlüfter gleichzeitig in Betrieb genommen würden, die Netzspannung gefährdet würde und ein Stromausfall drohe. „Ich bitte Sie deswegen: Lassen Sie die Heizlüfter aus!“, so Hagenacker.

Weitere Kostenfaktoren, die sich auf die Vereine auswirken werden, ist die Umsatzsteuerumlage der neu umsatzsteuerpflichtig gewordenen Kommunen ab dem kommenden Jahr: Diese wird von da an auf die Hallenmiete umgelegt. Neu ist, dass die Gemeinde eine Unbedenklichkeitsbescheinigung für Trainerinnen und Trainer ausstellen darf: Dies bedeutet, dass Personen gegen Vorlage des Führungszeugnisses sich bei der Gemeinde eine Bescheinigung holen können, die sie zum Training mit Kindern berechtigt. Das Führungszeugnis selbst muss dann nicht mehr dem Verein vorgelegt werden. Eine deutliche Vereinfachung für die Vereine.

Geplant sind im Restjahr sowie im kommenden Jahr noch einige Veranstaltungen: Dazu gehört der 46. Teninger Weihnachtsmarkt am 10. und 11. Dezember, für den die Gemeinde schon jetzt bei den Vereinen wirbt. Ein Seniorennachmittag soll am 27. November stattfinden. Neu kommen soll 2023 eine Klimaschutzwoche: Auch hier wirbt die Gemeinde bei den Vereinen um Unterstützung und Ideen für Umsetzung und Bewirtung. So wolle man die Leute mit dem Konzept noch mehr für Klimaschutz sensibilisieren und ihnen zeigen: „Klimaschutz macht Spaß!“.

Abgeschlossen wurde die Vereinskonferenz mit dem Diskurs über den Teninger Sonntag mit Sportler- und Wettkampfbeförderung 2023: Eine „abgespeckte Version“ sei geplant, so Hagenacker. In Zukunft überlege man sich, sich nicht nur auf Sportler zu fokussieren, sondern auch den musikalischen Bereich einzubeziehen. Als Termin wurde an diesem Abend Sonntag, der 9. Juli, angedacht.



Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker bei der Begrüßung zur Vereinskonferenz.

» Kindergarten St. Anna

„So bunt ist unsere Kindergartenwelt im Oktober“

„Wann ist endlich Kilwi?!“ Im Kalender im Gruppenraum wurde jeder Tag von den Kindern abgezählt, wie oft man noch schlafen müsse, bis es soweit war. Durch einen glücklichen Zufall fand das überlieferte Kilwi-Lied „Hit isch Kilwi, morn isch Kilwi, bis am Zischdig z'Obe“ seinen Weg in den Kindergarten und mit Unterstützung aus der Elternschaft wurden Text und Melodie zusammengetragen. Die Kinder übten fleißig und gründeten spontan einen „Kilwi-Kinderchor“. Mehrfach am Tag wurde das Kilwi-Lied lautstark gesungen und die Vorfreude auf das Fest somit kundgetan. Als der Aufbau des Karussells auf dem Schulhof von den Kindern beobachtet wurde, gab es fast kein Halten mehr. Es wurde abgemacht, wer sich mit wem wo trifft und was man gemeinsam auf der Kilwi erleben wolle.

Nach der Kilwi wurde sich im Kindergarten gegenseitig erzählt, was jeder auf der Kilwi erlebt und was jedem am besten gefallen hat. Da waren sich die Kinder einig! Platz 1: Das Karussell mit Pferden, Bären und Gondel. Platz 2: Der Süßigkeitenwagen mit „Klapp-Lolli“, Zuckerwatte und Popcorn. Platz 3: Das Dosenwerfen. Aber wichtig war den Kindern vor allem, sich dort zu treffen und gemeinsam Spaß zu haben. Die Sonne lachte dazu mit Kräften vom strahlend blauen Herbsthimmel über Heimbach.

In der zweiten Monatshälfte waren beide Gruppen auf Ausflug beim Landwirt Steffen Brupbach in Heimbach. „Tiere hautnah erleben! Streicheln - füttern - lernen - staunen“, so lautet das neue Angebot, dass auf seinem Hof stattfindet. So zogen alle zu ihrem jeweiligen vereinbarten Termin mit Vesperrucksack, geschnürten Schuhen und „Arbeitshosen“ Richtung Abenteuer. Das war ein großes Hallo: Ziegen, Schafe, Kühe, Hühner, Hasen, Enten und Gänse erwarteten die Kinder mit lautem Schnattern und Muhen. Nach einer Vesperpause ging es ins Gehege. Da war der Name Programm: Alle Kinder konnten die verschiedenen Tiere anschauen, anfas-

sen, streicheln und füttern. Es wurde über vieles gestaunt, zum Beispiel über die blauen Augen von Gans Horst und den guten Appetit der Ziege Chase, aber auch über die „Sturmfrisur“ der Seidenhühner und wie ein Huhn einen Regenwurm verspeiste, wie eine lange Spaghetti. Mit kleinen Kinder-Traktoren konnten alle eine Runde um den Heuhaufen flitzen und zum Schluss erklimmen alle noch den „Mistbagger“ mit dem großen Greifarm und den vielen Schalthebeln. Mit leuchtenden Augen und ordentlich schmutzig ging es wieder auf den Rückweg. Alle waren sich einig: „Das war richtig cool!“.

Auch die Laternenlieder, das Laternenbasteln und die Sankt-Martins-Geschichte wurden bereits begonnen. Mehr dazu kann man gespannt im nächsten Artikel Ende November in dieser Rubrik erwarten ...



Bei den Tieren hautnah.



Vorfreude auf die Heimbacher Kilwi.

» Schwarzwaldverein Teningen

138. Kartoffelsalatwanderung

Am 9. Oktober fand die diesjährige Kartoffelsalatwanderung zum Hünersedel statt und der Ortsverein Teningen des Schwarzwaldvereins beteiligte sich mit 15 Teilnehmern an der zentralen Veranstaltung des Schwarzwaldvereins Emmendingen. Die Kartoffelsalatwanderung ist eine traditionelle Wanderung, die seit 1884 jedes Jahr stattfindet.

Verschiedene Wandergruppen starteten dezentral und wanderten zu der zentralen Veranstaltung auf dem Hünersedel. An der Ankele-Hütte am Hünersedel wurden Reden gehalten und es gab ein musikalisches Programm – mit der Bauernkapelle Ottoschwanden und Alphornbläsern. Auch für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt.

Dieses Ereignis fand sowohl während der beiden Weltkriege als auch während der Corona-Pandemie statt. Im letzten Jahr gab es eine „stille“ Wanderung, ohne Musik und ohne Reden.

Die Teninger Abordnung, geführt von Wanderführer Radu Tesileanu, machte eine neun Kilometer lange Wanderung. Gestartet vom neuen Wanderparkplatz direkt unterhalb eines der drei Windräder am Rotzeleck führte der Weg durch Freiamter Wälder oberhalb des Ortsteils Waldshut, unterhalb vom Heuberg auf der Strecke der Hünersedel-Tour, dann direkt zum Hünersedel. Nach dem Eintrag ins Hüttenbuch durch die Ortsvereinsvorsitzende Diane Schopferer und nach Ende der Veranstaltung ging es in einem Bogen weiter in Richtung Biederbach und zur Schutterquelle.

Nach der Wanderung erfolgte der zweite Teil des Tages: Einkehr mit Kartoffelsalat. Im Teninger Imkerheim warteten verschiedene Kartoffelsalate, die von freiwilligen Helfern gespendet wurden. Beim gemütlichen Beisammensein waren auch Mitglieder dabei, die nicht mitgewandert waren – ein Be-



Strahlende Teilnehmer der Wanderung.

weis für die enge Bindung im Verein. Außerdem gilt ein herzlicher Dank allen, die beim Herrichten des Imkerheims beteiligt waren, und an die Spender der leckeren Kartoffelsalate.

Kürbisschnitzen war ein voller Erfolg

Zum dritten Mal organisierte der Schwarzwaldverein Teningen eine Kürbis-Schnitz-Aktion im Teninger Allmendwald. Mit 26 Kindern und ihren Eltern und Großeltern trafen sich so viele Teilnehmer wie nie zum diesjährigen Kürbisschnitzen. Pünktlich zum Start verzogen sich die letzten Wolken und bei schönstem Herbstwetter wurden die Teilnehmer begrüßt.

Nach einer kurzen Einführung wurden die Kürbisse verteilt. Hochkonzentriert und eifrig wurde ausgehöhlt, gezeichnet und geschnitzt. Als Stärkung wurde heißer Kinderpunsch vom

Lagerfeuer ausgeschenkt. Also ging es weiter, Augen in Herz- oder Sternform, eine Fledermaus und kleine Teufelhörnchen, alles war dabei. Stolz auf ihr Werk und zufrieden waren am Ende alle.

Zum Abschluss gab es wie immer einen großen Topf voll Kürbissuppe mit Würstchen und frischen Kräutern, den Ausklang am Lagerfeuer genossen die Großen wie die Kleinen. Die Aktion fand so großen Zuspruch, dass sie im nächsten Jahr wieder stattfinden soll.



MIT UNS ERREICHEN SIE MEHR

WZ|O

WochenZeitungen am Oberrhein
Verlags-GmbH

WochenZeitungen am Oberrhein

Verlags-GmbH

WochenZeitung

EMMENDINGER TOR

jeden
Mittwoch
26.000 mal

KAISERSTÜHLER

WochenBericht

jeden
Freitag
18.800 mal

ELZTÄLER

WochenBericht

jeden
Donnerstag
19.700 mal

WochenZeitung

Von Haus zu Haus

jeden
Donnerstag
17.000 mal

ETTENHEIMER

StadtAnzeiger

jeden
Donnerstag
12.900 mal

BREISGAUER

WochenBericht

jeden
Mittwoch
12.300 mal

im Verlagshaus an der Elz - Denzlinger Straße 42 - 79312 Emmendingen - Tel. 07641 / 93 80 0 - Fax 07641 / 93 80 50

Ein Streifzug durch Teningen und seine Ortsteile - Band 2

Rund 150 Bilder auf 72 Seiten!

Erhältlich in den Rathäusern in Teningen und Heimbach

zum Preis von

15 Euro!



Gottesdienste Kirchen Nachrichten

Evangelische Gottesdienste

Evang. Kirchengemeinde Teningen, Martin-Luther-Str. 8a

Ev. Pfarramt: Telefon 9334580, Öffnungszeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr, E-Mail: Teningen@kbz.ekiba.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Do., 3.11., 19.30 Uhr Konzert „The Gregorian Voices“ in der Kirche. So., 6.11., 10 Uhr Gottesdienst in der Nimburger Bergkirche (Pfarrerin Schäfer); 11.30 Uhr Minigottesdienst in der Nimburger Bergkirche (Gemeindediakonin Hagen). Mi., 9.11., 9.30 Uhr Krabbelgruppe; 16 Uhr Konfi-Unterricht.

Weitere Informationen über die Evangelische Kirchengemeinde Teningen siehe Teninger Rundschau.

Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6, Tel. 8535, E-Mail: koendringen@kbz.ekiba.de. **Öffnungszeiten Pfarramt:** Dienstag 15 bis 18 Uhr; Donnerstag 9 bis 11 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen

So., 6.11., 10.45 Uhr Gottesdienst mit Gemeindeversammlung in Mündingen (Pfarrer Andreas Ströble). Herzliche Einladung auch zum Hausgottesdienst, das Faltblatt kann gerne in der offenen Kirche abgeholt werden.

Evang. Kirchengemeinde Nimburg

Evang. Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24, Telefon 07663/2260. Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag von 10 bis 11.30 Uhr. E-Mail: nimburg@kbz.ekiba.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Do., 3.11., Bücherei geschlossen; 19.45 Uhr Kirchenchorprobe. So., 6.11., 10 Uhr Gottesdienst in der Bergkirche (Pfarrerin Schäfer); 11.30 Uhr Minigottesdienst in der Bergkirche (Diakonin Hagen). Mo., 7.11., keine Jungschar; Bücherei geschlossen. Di., 8.11., 14 Uhr Handarbeitskreis im Gemeindehaus. Mi., 9.11., 16 Uhr Konfi-Unterricht in Teningen.

Weitere Informationen über die Evangelische Kirchengemeinde Nimburg siehe Nimburger Rundschau.

Katholische Gottesdienste

Pfarrbüro St. Gallus, Heimbach:

Tel. 07641 / 46889-60, Fax: 07641 / 46889-69, E-Mail: st.gallus@kath-emmendingen.de. Internet: www.kath-emmendingen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heimbach,

Zehnthof 1: Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr

Katholische Gottesdienste Kirchengemeinde Emmendingen-Teningen

St. Marien: Do., 3.11., 18.30 Uhr Hl. Messe. So., 6.11., 10.30 Uhr Hl. Messe, Kollekte für die Bücherei Heimbach.

St. Gallus: So., 6.11., 9 Uhr Hl. Messe, Kollekte für die Bücherei Heimbach.

St. Bonifatius: Sa., 5.11., 18.30 Uhr Hl. Messe. So., 6.11., 18.30 Uhr Abendlob. Mi., 9.11., 18.30 Uhr Hl. Messe.

St. Johannes: Do., 3.11., 19 Uhr Taizé-Gebet. So., 6.11., 10.30 Uhr Hl. Messe als Caritas-Gottesdienst, gestaltet von der Band Windhauch. Di., 8.11., 18.30 Uhr Hl. Messe.

Freiamt-Ottoschwanden: Mo., 7.11., 18.30 Uhr Hl. Messe in der ev. Kirche.

Bitte beim Besuch der Gottesdienste an das Hygienekonzept halten und sich zusätzlich in der Tagespresse über mögliche Änderungen der Gottesdienstordnung informieren.

Pfarrbüro St. Johannes: Telefon 07641/46889-40, E-Mail: st.johannes@kath-emmendingen.de. Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Montag 9 bis 12 Uhr, Donnerstag und Freitag 9 bis 12 Uhr. Pfarrsekretärin: Barbara Wagner.

Liebenzeller Gemeinschaft

Am Kindergarten 8, Im Ortsteil Köndringen

Internet: www.emmendingen.lgv.org

Die Liebenzeller Gemeinschaft lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein. Dienstag, 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis. Freitag, 20 Uhr Jugendkreis.

Am Sonntag findet der Gottesdienst um **10.30 Uhr in Emmendingen, Steinstraße 10**, statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen auf der Homepage.

Zeugen Jehovas

Zusammenkünfte unter der Woche: Mittwoch, 19.15 Uhr.

Zusammenkünfte am Wochenende: Sonntag, 10 Uhr.

Im Königreichsaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen, Internet: www.jw.org.

Wichtige Notrufnummern

- 110** Notruf Polizei
- 112** Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst, Notruf-Fax
- 19222** Rufnummer Krankentransport
- 116 117** Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen)
- 01803-222555-70**
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst
(an Wochenenden und Feiertagen)

Rettungsdienst und Feuerwehr

NOTRUF 112
Für Nimburg und Bottingen 07641 89 80